

SONNTAGSWOCHENBLATT

20 663 Exemplare

DIE SONNTAGSZEITUNG FÜR DIE REGION OSCHATZ

www.sonntagswochenblatt.de | E-Paper: sonntagswochenblatt.de/e-paper/ | Nr. 44 | Sonntag, 5. November 2023



Junges Team und neue asiatische Vielfalt

Restaurantleiterin Nguyen Bao Ngan lädt dazu ein

SEITE 3



DDR-Brötchen ist in Nordsachsen der Favorit

Bäckereien unterzogen ihre Produkte einer Qualitätsüberprüfung

SEITE 6



Hast du ein Kissen?

Kuschelalarm beim Kissenkonzert am 17. Dezember im Kulturhaus Torgau

SEITE 8

Sozialministerin **Petra Köpping** bei der Konferenz für den sozialen Zusammenhalt (20. Oktober):

SPDSAXLT.DE/ZUSAMMEN



Oder scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone.

Dafür arbeiten wir für Sie im Landtag:
Damit die Gesellschaft zusammenbleibt.
SPD FRAKTION IM SÄCHSISCHEN LANDTAG

Ansichtskartenbörse im Südbahnhof

OSCHATZ. Mit einer Fülle an Ansichtskarten mit Motiven aus der Gegend rund um den Collm sowie aus Grimma, Riesa, Leipzig, Wurzen, Dresden, Döbeln und Riesa wartet an diesem Sonntag, dem 5. November, die 15. Ansichtskartenbörse im Oschatzer Südbahnhof auf. Die Karten stammen aus der aufzulösenden Sammlung von Eckhard Thiem. Darüber hinaus bieten Sammler und Händler eine Vielzahl an Post- und Ansichtskarten, Ansichtskartenalben und Büchern über Philokartie und sonstige Materialien, die im Zusammenhang mit der Philokartie stehen, zum Kauf oder Tausch an. Die Ansichtskartenbörse beginnt um 9 Uhr und endet um 12 Uhr.

Abfischen am Großen Teich

TORGAU. Am Wochenende, 4. und 5. November, lockt das traditionelle Abfischen an den Großen Teich nach Torgau. Im Mittelpunkt steht natürlich Frisch- und Räucherfisch, verschiedene Fischgerichte und die bekannte Fischsuppe. Dazu werden die entsprechenden Getränke sowie Kaffee und Kuchen angeboten. Bei den morgendlichen Fischzügen ab 9 Uhr und der anschließenden Sortierung können Interessierte den Fischern aus aller Nähe über die Schulter schauen. Zudem besteht die Gelegenheit, einen kleinen Spaziergang im Großen Teich in Richtung Strandbad zu unternehmen. Es stehen wenige Parkplätze zur Verfügung, sodass es sich für die Torgauer empfiehlt, per Rad oder zu Fuß zu kommen.

Oschatz hebt ab

OSCHATZ. Oschatz' Segelkunst(über)flieger Richard Münzberger errang in diesem Jahr einen WM-Titel. 2024 könnte ein weiterer hinzukommen – in Oschatz! Der hiesige Fliegerclub heißt im kommenden Sommer die weltbesten Akrobaten der Lüfte zu den Weltmeisterschaftswettkämpfen willkommen.

Mehr dazu auf Seite 2



Foto: privat

Rassegeflügelsschau

Schätztalent wird mit Weihnachtsbraten belohnt

LUPPA. Der Rassegeflügelzuchtverein Luppa lädt am kommenden Wochenende, dem 11. und 12. November, jeweils ab 9 Uhr in den Speicher am Sportplatz zur jährlichen Ausstellung ein. Am Samstag bis 16 Uhr und am Sonntag bis 14.30 Uhr werden 260 Tiere gezeigt – von Puten über Gänse, Enten, Hühner und Zwerghühner bis hin zu Tauben. Mit der Schau in Luppa beginnt traditionell die Ausstellungssaison in der Region.

Angesichts der schwierigen Begleitumstände mit abgesagten Schauen zu Beginn des Jahres, Preisanstiegen für Futtermittel und allerhand behördlicher Auflagen ist es nicht selbstverständlich, dass sich die Luppauer Vereinsmitglieder zur Durchführung entschlossen haben. Vereinschef Hans-Peter Schumann freut sich daher besonders über die gute Ausstellerresonanz.

Die Schau hat natürlich neben Vielfalt, prämierten

Tieren und züchterischem Austausch auch wieder eine Tombola und Tierverkauf zu bieten. Bei einem Wettbewerb für jedermann geht es übrigens um eine Schätznacht des begehrten Weihnachtsgeflügelns am genauesten schätzt, bekommt am Sonntag zum Ausstellungsende umgehend einen gesponsorten Braten mit nach Hause.

www.facebook.com/sonntagswochenblatt.oschatz
sonntagswochenblatt_oz

Medienwelten im Fokus Veranstaltungen im Herbst'23

Medienkaffeeklatsch – Beratungsangebot zu Internet und Smartphone

14. November, 10:00 - 12:00 Uhr
WO?
Caritasverband Meißen, Kreuzstraße 2,
04720 Döbeln

24. November, 14:30 - 16:30 Uhr
WO?
Sprungbrett e.V. Riesa, Hafenstraße 2,
01591 Riesa

Vortrag: Eigennutz und Datenschutz – Wer verdient an meinen Daten?

28. November, 16:00 - 17:30 Uhr
WO?
Stadtbibliothek Riesa, Poppitzer Platz 3,
01589 Riesa

Diskussionsabend: Bedroht künstliche Intelligenz unser eigenständiges Denken?

29. November, 19:00 - 21:00 Uhr
WO?
Kombi Nünchritz,
Karl-Liebknecht-Ring 34, 01612 Nünchritz

Exkursion: in die Geschichte der Medientechnik – Technische Sammlungen Dresden

7. Dezember, 11:00 - 17:00 Uhr (in Dresden)
WO?
Technische Sammlung Dresden,
Junghansstraße 1-3, 01277 Dresden

Bis Jahresende bietet der Treibhaus e.V. mit seinem Projekt Spektrum3000 zahlreiche Workshops und Vorträge zum Thema Medien an. Alle Informationen zu den Veranstaltungen und Angeboten finden Sie unter www.treibhaus-doebeln.de oder scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone.

Das Projekt Spektrum3000 wird von der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien gefördert. In Kooperation mit der Stadtbibliothek Riesa.



Alter Drahtesel raus – modernes Fahrrad rein.



Wir kaufen dein "altes" Fahrrad für bis zu 500,- € an, bei einem Neukauf bis zum

30.11.23

Ihr Partner für Ihr Leasing Rad

St.-Georgen-Straße 16 • 04720 Döbeln
Mehr Info erhaltet Ihr unter Tel. 03431 7049888

www.cube-doebeln.de



Fleischerei Hein
Hausgemachte Fleisch- und Wurstwaren
FLEISCHEREI | PARTYSERVICE | IMBISS
Unsere Angebote **06.11. bis 11.11.2023**

Schnitzel aus der Oberschale 100g **1,09 €**

Bockwurst frisch aus dem Rauch 100g **0,89 €**

Geflügelsalat täglich frisch hergestellt 100g **1,29 €**

JEDEN MITTWOCH Schlachtfest-Tag Würstbrühe im Schlauch Blut- und Leberwurst im Angebot

JEDEN DONNERSTAG Hackepeter-Tag 100g **0,65 €**

Filiale Mügeln • Mügeln Straße 11 | Mo. 7-14 Uhr • Di.-Fr. 7-18 Uhr • Sa. 7-11 Uhr
Telefon: 034362/448074 • E-Mail: info@fleischerei-hein.de • www.fleischerei-hein.de

SONNTAGSRÄTSEL

Name der Europarakte	Putz-lappen	Vorname von Rock'n'Roller Herold	Last-schiff	Über-bleibsel	eine Pflan-zen-form	Druck-schritt-grad	widerlich finden, sich vor etwas ...	veraltet-jetzt
Pferde-sportler				große Dum-mheit				
			theoretisch		7			
Sumpf-gras zum Flechten	röm. Zahl-zeichen: 490			Berg-stein-schritt		tragbar		13
benach-bart		persönliches Fürwort (3. Fall)			US-Bundes-staat		Palästi-nenser-organ-isation	1
			Volks-zählung	Konzert-haus				riesig, enorm
Reif-stock	unge-sähter Mensch	Laub-baum-früchte	Gast-haus-technik		6		dt. Schau-spieler, † (Eddil)	franzö-sisch: oder
Trink-gefäß				Gewalt-herr-schaft		kleinstes Teilchen		
			gegen Geld er-werben	Teil des Fußball-feldes				
10		Vorläufer der OSZE			Daten-auto-bahn (Kw.)			Abk.: oben ange-führt
Reue emp-finden					Edeargas			
hundert-flügeliger Flibse				Erb-lasser	Land-karten-werk			11
		hohe Ton-qualität (Abk.)		luftiges Oberteil				
süd-deutsch: Haus-flur	kleines Raubtier	Haus-halts-utensil (Torte)			nach-gemacht			
Fluss durch Franklart				Stadt an der Bode	Abk.: Ober-bürger-meister			
Lüftung eines Geheim-nisses		europ. Währung		Schul-stadt an der Themse				12
weit ent-fert, abge-liegen		Düsen-flug-zeug			Fremd-wortteil: mit			
				Ziel beim Golf-spiel				
weib-liche Märchen-figur								

Der Gewinner des Online-Monatsrätsels Oktober ist: Maja Krüger aus Belgern

Der Gutschein wird per Post zugesendet.

Herzlichen Glückwunsch!

Senden Sie das Lösungswort mit Ihrer Adresse an gewinn@tz-mediengruppe.de

Die Buchstaben der Felder 1–13 ergeben das Lösungswort.

Lösungswort des letzten Rätsels: **Gewuerznelken**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

TITELFOTO

Stelldichein der Akrobaten der Lüfte

Vom 31. Juli bis 10. August 2024 wird der Oschatzer Flugplatz zur **WM-WETTKAMPFSTÄTTE**

OSCHATZ. Der Verein Fliegerclub Oschatz mit über 100 Mitgliedern setzt zum ganz großen Looping an: Im Sommer 2024 soll auf dem Flugplatz an der Wermsdorfer Straße die Weltmeisterschaft im Segelfliegen stattfinden. Pilotinnen und Piloten aus aller Welt wollen mit spektakulären Flugmanövern um Sieg und Plätze kämpfen. Alle wichtigen Informationen gibt es hier im Überblick.

WARUM SOLL DER FLIEGER-KLUB OSCHATZ DIE WETT-KÄMPFE AUSRICHTEN?

Bei der diesjährigen WM im polnischen Torun wurden die Oschatzer gebeten, die WM 2024 auszurichten. „Und wir haben uns entschieden, das zu machen“, sagt Roland Marsch (56), Vorsitzender des Fliegerclubs. Nach seinen Angaben waren die Teilnehmer der Deutschen Meisterschaft im Vorjahr in Oschatz von der Leistung und herzlichen Gastfreundschaft des Fliegerclubs und der Oschatzer Bevölkerung begeistert, was wohl den Ausschlag gegeben habe. Neben der Fliegerei waren die Piloten besonders von der Türmerwohnung der Aegidienkirche angetan. „Die WM bietet uns auch die Möglichkeit, Oschatz und die sächsische Region international bekannter zu machen und die Jugendarbeit in dieser Sportart voranzutreiben“, so Marsch weiter.

WANN FINDET DIE WM STATT?

Geplant ist von der Eröffnungsfeier am 31. Juli bis zur Siegerehrung am 10. August 2024. Bei gutem Flugwetter wird jeden Tag geflogen – bei schlechtem Wetter pausiert. Auf der Website und dem Instagram-Account hält der Fliegerclub seine Gäste informiert. Erste Trainingsflüge sollen ab dem 22. Juli starten.

WIE WEIT SIND DIE VORBEREITUNGEN GEDIEHEN?

Erste Organisationen und Vorbereitungen laufen bereits. Ein Beispiel: Die speziellen Segelflugzeuge landen ohne zusätzliche Federung mit hohen Geschwindigkeiten und benötigen daher eine sehr ebene Landefläche. Die aktuell stattfindenden Erdarbeiten auf dem Flugplatz schaffen genau diese Bedingungen und werden noch einige Wochen in Anspruch nehmen. Zum Monatsende soll Gras angesät werden. Es werden erste Gespräche mit Sponsoren geführt. Da der Eintritt zur WM für die Zuschauer kostenfrei sein soll, will der Fliegerclub neben den Kunstflügen auch andere Attraktionen für Familien organisieren, die nichts mit dem Fliegen zu tun haben.

WOHER KOMMEN DIE SEGEL-KUNSTFLIEGER?

Segelflug-Pilotinnen und Piloten gibt es weltweit. Über 50 von ihnen werden sich für eine Teilnahme an der WM qualifizieren können. Zwölf bis 14 Nationen werden erfahrungsgemäß an dieser WM teilnehmen.

WER STARTET VOM FLIEGERCLUB OSCHATZ?

Richard Münzberger (30) nimmt an der WM 2024 mit dem Segelflugzeug „SZD -59 Acro“ teil. Der Oschatzer hat bei der Deutschen Meisterschaft im Vorjahr in Oschatz den 1. Platz in der Klasse Advanced erzielt, wurde Mitglied im deutschen Nationalteam und gewann bei der dies-



Der Vorsitzende des Fliegerclubs Oschatz, Roland Marsch, vor der eingeebnetten Start- und Landebahn für die Weltmeisterschaft. Foto: privat

jährigen Weltmeisterschaft im polnischen Torun den 1. Platz in der Kategorie „Unknown“ – und damit einen Weltmeister-Titel.

WO WERDEN DIE WM-TEILNEHMER UNTERGEBRACHT?

Der Großteil der internationalen Sportler, Schiedsrichter und offiziellen Vertreter wird in Hotels, wie beispielsweise im Gasthof Zum Schwan, in Pensionen und Ferienwohnungen in der Region beherbergt. Die Piloten können nach Belieben auch auf dem Flugplatzgelände campen, wie schon zur Deutschen Meisterschaft 2022.

WER UNTERSTÜTZT DIE OSCHATZER SEGELFLIEGER BEI DER WM?

Der Deutsche Aero Club DAeC, das Land Sachsen, der Landkreis Nordsachsen und besonders die Stadt Oschatz als Eigentümerin des Areals, sowie Oschatzer Vereine wie der Oschatzer Turnverein und der FSV Oschatz. Piloten von befreundeten Fliegerclubs haben ebenso ihre Unterstützung zugesichert.

IN WELCHEN KLASSEN WIRD GEFLOGEN UND BEWERTET?

Bei einer Weltmeisterschaft wird in zwei Klassen geflogen – Unlimited und Advanced. Erstmals in Oschatz soll bei einer WM zusätzlich ein „Sportsman Cup“ stattfinden, um Nachwuchs-Piloten die Möglichkeit zu geben, Wettbewerbsluft zu schnuppern.

WAS BEKOMMT DAS PUBLIKUM ZUR WM ZU SEHEN?

Spektakuläre Flug-Action wie die Figuren Kleeblatt, Turn und Käsecke. Die Namen der Figuren klingen harmlos, doch dahinter stecken große G-Kräfte. So werden Belastungen genannt, die aufgrund starker Änderung von Größe und/oder Richtung der Geschwindigkeit auf den menschlichen Körper wirken. Die Beschleunigung im Kunstflug ist doppelt so hoch wie bei einer Formel-1-Kurvenfahrt. Neben Über-Kopf-Manövern bekommen Gäste auch die Chance, mit den internationalen Weltmeistern zu sprechen. Auch für das leibliche Wohl und Attraktionen für die Kleinen ist gesorgt. **FH**

BEILAGEN

WWW.SONNTAGSWOCHENBLATT.DE

Einem Teil unserer Ausgabe liegen Prospekte der Firmen

Expert, Repo Markt, Rossmann, JYSK, Wresmann, Norma, Marktkauf, ALDI, toom Baumarkt, Hammer Diska, Edeka, Penny, MediMax, Lidl, Möbel Boss, Netto, dm Drogerie, real, bei.

Wir bitten um freundliche Beachtung!

IMPRESSUM

SONNTAGSWOCHENBLATT OSCHATZ 33. Jahrgang

VERLAG UND REDAKTION:
Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Elbstraße 3, 04860 Torgau
Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050
E-Mail: kundendienst@tz-mediengruppe.de
www.tz-mediengruppe.de

GESCHÄFTSFÜHRER:
Rommy Illmann, Tel. 03421 721035
Björn Steigert
E-Mail: leitung@tz-mediengruppe.de

REDAKTIONSLEITER:
Nico Fliegner (V. i. S. d. P.), Tel. 03421 721022

VERANTWÖRTLICHER REDAKTEUR:
Heiko Betat, Tel. 0175 9361206
h.betat@leipzig-media.de

ANZEIGENANNAHME:
Medienberaterin Karina Kirchhöfer, Tel. 03435 976831 und 0175 9361128, k.kirchhoefer@leipzig-media.de
Medienberaterin Romy Hofmann, Tel. 03435 976861 und 0175 9361172, r.hofmann@leipzig-media.de

ZUSTELLUNG: Tel. 0341 21815425

DRUCK: MZ Druckereigesellschaft mbH, Fietze-Schulz-Straße 3, 06116 Halle (Saale)
AUFLAGE: SWB Oschatz 20.600 Exemplare
Markt am Sonntag 89.150 Exemplare

ERSCHEINUNGSWEISE:
Das Sonntagswochenblatt erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.
Nachdruck der von uns gestellten und gesetzten Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugswise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Gerichtsstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet.
Für die Herstellung des Sonntagswochenblattes wird Recycling-Papier verwendet.
Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig.
Falls dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbewerbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

DFB-Fußball-Abzeichen für „Oschatzer Löwen“

Kicker der Lebenshilfe Oschatz meisterten erfolgreich drei **PRÜFUNGSSTATIONEN**



Große Freude herrschte bei den „Oschatzer Löwen“ über das erlangte DFB-Fußball-Abzeichen. Foto: privat

OSCHATZ. Für die „Oschatzer Löwen“, das Fußballteam der Lebenshilfe Oschatz, bot sich vor geraumer Zeit Gelegenheit, das DFB-Fußball-Abzeichen abzulegen. „Alle Spieler gingen sehr konzentriert an die drei erforderlichen Stationen und erreichten gute Ergebnisse“, berichtet Rai-

ner Schwurack, der gemeinsam mit Dirk Gliemann die Oschatzer Löwen trainiert. Zehn neue gesponserte Champions-League-Bälle bildeten dafür eine sehr gute Voraussetzung. Am Ende waren alle Beteiligten glücklich über die Auszeichnung mit dem Abzeichen und der Urkunde, die

vom ehemaligen Nationalspieler Philipp Lahm unterzeichnet ist. Die Mannschaft möchte sich nochmals beim FSV Oschatz und Martin Rüster bedanken. „Nur mit seiner Unterstützung war es überhaupt erst möglich, diese Veranstaltung durchzuführen“, so Schwurack.

Publikation erinnert an verschwundenen Mühlgraben

Autorin Barbara Weißgerber stellt am 9. November Forschungsergebnisse vor

OSCHATZ. Rund um den verschwundenen Mühlgraben dreht sich ein neues Heft, das der Oschatzer Geschichts- und Heimatverein am Donnerstag, dem 9. November, um 19 Uhr erstmals öffentlich im „O“ im O-Schatz-Park vorstellt. In dem 200-seitigen Heft, das in der Reihe „Oschatzer Geschichte(n)“ erscheint, widmet sich die Autorin Barbara Weißgerber der Geschichte des Mühlgrabens und seiner wirtschaftlichen Bedeutung für die Stadt Oschatz. Anekdoten zu diesem Gewässer vervollständigen das



Bild des Mühlgrabens, der Mitte der 1960er-Jahre zugeschüttet wurde. Barbara Weißgerber wird die Ergebnisse ihrer langjährigen Forschung in einem kurzweiligen Vortrag zusammenfassen. Im Anschluss an den Vortrag kann die Publikation gekauft werden. Foto: Oschatzer Geschichts- und Heimatverein

Heft 15 aus der Reihe „Oschatzer Geschichte(n)“ ist dem Mühlgraben der Döllnitzstadt gewidmet.

Eine Anzeige im SONNTAGSWOCHENBLATT ist immer gut ...

plaziert!

Karina Kirchhöfer, Tel. 0175 9361128, k.kirchhoefer@leipzig-media.de
Romy Hofmann, Tel. 03435 976861, r.hofmann@leipzig-media.de

OSCHATZER Schlachtspezialitäten

am 11. November 2023 Oschatzer Fleischwaren GmbH

7-11 Uhr in Mügeln in unserer Filiale am Markt
von 7-11 Uhr in Dahleu in unserer Filiale im Penny-Markt

kesselfrische Blut- und Leberwurst
frisch geräucherte Bratwurst
Hackepeter • Wellfleisch
Gallertschüsseln

Unser Angebot

kostenlose Wurstbrühe!

Sächsische Spezialitäten • Handwerkstradition seit 1958

GESPRÄCH AM SONNTAG

Junges Team und neue asiatische Vielfalt im Restaurant Com Viet

RESTAURANTLEITERIN NGUYEN BAO NGAN lädt dazu ein, auch mal Neues auszuprobieren

OSCHATZ. Seit vergangenem Jahr hat das asiatische Restaurant an der Promenade 14 A in Oschatz einen neuen Betreiber, das junge Team des Com Viet. Damit änderte sich auch in der Speisekarte einiges, die Vielfalt der asiatischen Küche lässt sich nun kulinarisch zum Mittagstisch und Abenddinner täglich bis auf dienstags in vielen kulinarischen Varianten genießen. Das SonntagsWochenBlatt sprach darüber mit Nguyen Bao Ngan, Restaurantleiterin des Restaurants Com Viet in Oschatz.

SWB: Frau Nguyen, im Sommer 2022 haben Sie mit Ihrem jungen Team aus ambitionierten Köchen und Servicekräften das Restaurant an der Promenade 14 A in Oschatz übernommen. Was hat sich im Restaurant verändert?

NGUYEN BAO NGAN: Um es vorneweg zu sagen, äußerlich noch nicht so viel. Wir haben uns auf das Wichtigste konzentriert, nämlich das Speisenangebot. Statt nur chinesische Gerichte anzubieten, haben wir das Konzept der Fusionsküche umgesetzt, mit Rezepten und Spezialitäten auch aus anderen Ländern wie Vietnam oder Japan, aber konsequent asiatisch.

Was heißt das für die Vielfalt in der Speisekarte?

Selbstverständlich gibt es weiterhin das Lieblingsgericht der Gäste in asiatischen Restaurants, die gebratene Ente. Aber wir haben auch neue Ideen, zum Beispiel unseren Bánh Bao-Burger, ein Burger aus gedämpften



Im eigenen Entenofen gebraten und lecker zubereitet: Auf Qualität und Frische legt das Com Viet-Team besonderen Wert.

Foto: privat

Hefeklößen, gefüllt mit leckerer Ente und selbst gemachter Mango-Hoisin-Sauce. Am besten einfach mal ausprobieren.

Wie kommen Sie auf diese neuen und neu gedachten Kreationen?

Also, die Gäste dürfen natürlich auch die ganz klassischen asiatischen Speisen erwarten, die gibt es immer. Aber wir sind ein sehr junges Team, wir haben Ideen, und wir kochen aus Leidenschaft, und das in anderen Restaurants unseres Familienbetriebes in Riesa und Leipzig schon sehr erfolgreich. Diese neue Vielfalt wollen wir unseren Gäste natürlich auch präsentieren. Der Besuch im Com Viet soll Lust machen, auch mal etwas auszuprobieren.

Bieten Sie auch Mittagsgereichte im Restaurant?

Unser komplettes Angebot aus der Abendkarte ist auch mittags verfügbar. Wir sind aber kein Mittagsbiss, wir bieten zu jeder Zeit die gleiche hohe Qualität für unsere Gäste, das ist uns wichtig. All unsere Entengerichte werden zum Beispiel immer mit selbst zubereiteter Ente gekocht, und das schmeckt man. Die Ente wird gewürzt und vorbereitet, das geht schon am Vortag los. Dann kommt sie in ein Bad aus heißer gewürzter Brühe und wird anschließend aufgehängt, mindestens sechs Stunden, so bekommt sie später die leckere knusprige Haut. Danach kommt sie noch in einen speziellen Entenofen und wird dort gegrillt.

Jetzt kommt wieder die Zeit der Familienfeste und Weihnachtsfeiern. Können Betriebe und größere Gruppen Speisesäle buchen?

Wir haben einen Raum für bis zu 100 Personen, da haben wir bis jetzt noch jede größere Gruppe bequem untergebracht. Wer ganz für sich mit seinen Gästen speisen möchte, dem bieten wir im Obergeschoss noch Platz für bis zu 30 Personen. Firmenweihnachtsessen oder familiäre Festlichkeiten können somit gerne in unserem authentisch asiatischen Ambiente gefeiert werden. Wir liefern aber auch direkt bis nach Hause oder zur Firma.

Die Übernahme des Restaurants vergangenes Jahr war zu einer Zeit großer Umbrüche, hoher Kostensteigerungen und damit verbundener Unsicherheiten. Ist das Fahrwasser jetzt etwas ruhiger geworden?

Das vergangene Jahr war wirklich schwierig, auch unsere Gäste müssen wie wir alle mit den stark steigenden Lebenshaltungskosten klarkommen, da geht man natürlich nicht mehr so einfach ins Restaurant essen. Aber wir wissen das und haben unsere Preise kaum erhöht. Wichtig ist jetzt, die Bindung zu unseren Kunden aufrechtzuerhalten und ihnen auch in schwierigen Zeiten zu ermöglichen, mal richtig lecker Essen zu gehen und einen schönen Abend zu erleben oder eine gesunde und frisch zubereitete Mittagsmahlzeit zu genießen.

GESPRÄCH:
JOCHEN REITSTÄTTER

Eigene Antiquitäten schätzen lassen

SCHÄTZTAG am 19. November im **STADTMUSEUM OSCHATZ**



Kleine Schätze mit teils großem Wert – im Antiquitätenladen von Ingo Henjes, der am 19. November im Stadtmuseum Oschatz wieder Mitgebrachtes von Besuchern begutachtet.

Foto: Ingo Henjes

OSCHATZ. Der Wert alter Gegenstände ist oft im ideellen Bereich, man hat sie vielleicht von der Großmutter oder einem geliebten Menschen erhalten. Ob die alte Uhr, das Porzellangeschirr oder die Münzsammlung nicht doch ein kleiner Schatz sind, das ergründet der Torgauer Antiquitätenhändler Ingo Henjes am 19. November beim nächsten Antiquitäten- und Schätztag im Stadt- und Waagenmuseum in Oschatz.

„Bei Haushaltsauflösungen,

von betagten Verwandten oder auch auf Trödelmärkten kommen oft ältere Gegenstände in die Hände, die teils noch erheblichen Wert haben“, erklärt Antiquitätenhändler Ingo Henjes, der regelmäßig Schätztag, zum Beispiel in Museen anbietet. „Manch einer hat einen richtigen Schatz in der Garage oder auf dem Dachboden stehen und ahnt gar nicht, was da vor sich hin verstaubt.“

Das Stadt- und Waagenmuseum Oschatz lädt daher wieder alle Interessierten ein, ihre

persönlichen Schätze wie Gemälde, Porzellan, Glas, Silber, alte Münzen oder Bücher am Sonntag, 19. November, im Museum vorbeizubringen. Zwischen 13.30 und 17 Uhr berät und schätzt Antiquitätenkenner Henjes. Das Museum erhebt als Veranstalter für jeden mitgebrachten Artikel eine Gebühr von einem Euro.

ANMELDUNG ERFORDERLICH

Der Torgauer Antiquitätenhändler prüft pro Person maximal drei Einzelstücke, eine telefonische Voranmeldung unter 03435 920285 ist erforderlich.

Ob die kleinen Schätze nach der Schätzung mit neuem Wert einen würdigen Platz in der Schrankwand des Besitzers erhalten oder doch veräußert werden, bleibt dann jedem selbst überlassen.

JR

Informationen zu den Ausstellungen gibt es im Internet unter www.oschatz-erleben.de.

„Naturschönheiten unserer Region“

FOTOVORTRAG am 9. November im Alten Jagdschloss Wermsdorf

WERMSDORF. Der Landschaftspflegeverband Torgau-Oschatz e.V. (LPV TO) lädt am Donnerstag, dem 9. November, um 19 Uhr gemeinsam mit der Touristinformation Wermsdorf zu einem Fotovortrag mit Mario Teumer in den Westflügel des Alten Jagdschlusses Wermsdorf ein.

Mit vielen tollen Bildern berichtet Mario Teumer über die bunte Vielfalt der Naturschönheiten unserer Region. Er nimmt das Publikum mit auf einen Streifzug durch die verschiedenen Landschaftsbereiche dieser vielfältigen und wertvollen Kulturlandschaft und macht Lust, in der wunderschönen

Natur vor unserer Haustür selbst auf Entdeckungsreise zu gehen.

AUFTAKT FÜR EINE GANZE REIHE VON VERANSTALTUNGEN

Der Fotovortrag ist der Auftakt einer Veranstaltungsreihe im Rahmen der Ausstellung „Perspektivwechsel – Natur(a 2000) erleben vor deiner Haustür“, welche der LPV TO von November bis April 2024 in der Wermsdorfer Schlosskulle präsentiert. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Touristinformation – Montag bis Freitag jeweils von 10 bis 14 Uhr –, am

Vortragsabend am 9. November ab 18 Uhr sowie im Rahmen weiterer Veranstaltungen besucht werden. So findet am 14. Januar eine Winterwanderung des Heimat- und Verschönerungsvereins Wermsdorf e.V. statt. Am 18. Februar wird zur Natura-Entdecker-tour rund um den Horstsee eingeladen. Und am 7. April ist eine Wanderung zu den Wermsdorfer Waldteichen geplant.

Informationen zu den kommenden Veranstaltungen auf der projekteigenen Internetseite www.natura-in-nordsachsen.de nachgelesen werden.

Erfahren Sie mehr unter

www.sonntagswochenblatt.de

Junker
MEISTERBETRIEB
SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR · WARTUNG
Teichweg 1 · 04779 Lampersdorf
Tel. 03435 / 65 44 82 · Funk 0177 / 400 4605
Meisterbetrieb-junker@web.de

Herzlich willkommen!

Öffnungszeiten: Mo. 11–14 Uhr, 17–22 Uhr,
Di. Ruhetag, Mi.–So. 11–14 Uhr, 17–22 Uhr
Tel. 03435 922523 | E-Mail: comviet.oschatz@gmail.com
www.comviet-oschatz.de

COM VIET

Promenade 14 a | 04758 Oschatz

* Weihnachtsfeier
* Familienfeier
* Catering
* kulinarische Besonderheiten

DANKSAGUNG

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

Nachdem wir Abschied genommen haben
von unserer lieben

Rita Krönert

geb. Kassubek

ist es uns ein Herzensbedürfnis, für die uns auf so vielfältige Weise entgegengebrachte Anteilnahme allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, ehemaligen Arbeitskollegen und Bekannten ganz herzlich zu danken.

In liebevoller Erinnerung
**ihrer Kerstin mit Steffen
ihr Rico mit Anne
ihr Sven mit Kristin**

Mügeln, im November 2023



Bestattungshaus Katscher

DANKSAGUNG

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Lieben.

In der schweren Stunde des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe, Achtung und Wertschätzung unserem lieben

Johannes Przibilla

entgegengebracht wurde.

Für die zahlreichen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, die uns auf so vielfältige Weise zuteil wurden, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und ehemaligen Arbeitskollegen recht herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt der Pfarrerin Frau Moosdorf und dem Bestattungshaus Katscher für die große Hilfe, Unterstützung und würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In liebevoller Erinnerung
**seiner Ehefrau Erika
seiner Kinder Frank und Marion mit ihren Familien**

Naundorf, im November 2023



Bestattungshaus Katscher

*DU HAST EIN GUTES HERZ BESESSEN,
NUN RUHE STILL. DOCH UNVERGESSEN.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner lieben Schwester und Tante, Frau

IRENE SCHULZE

geb. Gand

geb. 3. März 1930 verst. 20. Oktober 2023

In stiller Trauer:

**Deine Schwester Maria
Dein Schwager Manfred
Anja und Erika Hentzschel**

Am 3. November 2023 wird Sie um 14 Uhr auf dem Friedhof in Wermsdorf
in aller Stille beigesetzt.

Bestattungshaus Rauschenbach



DANKSAGUNG

*Man sieht die Sonne langsam
untergehen und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.*

Hans-Jürgen Nitzsche

Wir sagen allen von ganzem Herzen DANKE, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für die stille Umarmung, wenn Worte einfach fehlten, für die Blumen und Geldzuwendungen. Unser besonderer Dank gilt dem Praxisteam des MedCenter Hartha, der Trauerrednerin Frau Puffe für die so tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Rauschenbach für die Unterstützung in den schweren Stunden.

In lieber Erinnerung
**Seine Frau Christine
Seine Tochter Nadine mit Sven
Seine Schwestern Birgitt und Sieglinde mit Familien**

Liptitz im Oktober 2023

Bestattungshaus Rauschenbach



*Du bist von uns gegangen, aber nicht verschwunden.
Du bist jeden Tag an unserer Seite.
Ungesehen, ungehört und dennoch ganz nah.
Für immer geliebt und vermisst, bleibst du in unseren Herzen.*

Für die vielen liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme die uns durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen, sowie ehrendes Geleit beim Abschied von unserer lieben Tante

Irmgard Siegel

* 07.01.1926 † 08.10.2023

entgegen gebracht wurden, danken wir allen auf das Herzlichste.

Besonderer Dank der Hausarztpraxis Dr. Braunseis, Herrn Pfarrer Brier für die tröstenden Worte, sowie der Trauerhilfe Wünsche für die würdevolle Begleitung.

In liebevoller Erinnerung:
Nichte Ruth Kühnel und alle ihre Lieben

Merkwitz, im November 2023



Trauerhilfe Wünsche

Traurig, in Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Frau Ulla Johanna Griseldis Voigtländer

geb. Thomas

* 27.01.1943 † 26.10.2023

In stiller Trauer

**Bernd Voigtländer
Heike, Anke, Thomas und Christiane
mit Familien**

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 10.11.2023 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in
Altoschatz statt.

BESTATTUNGSHAUS NÖBEL



Die herzliche Anteilnahme so
vieler Menschen beim Abschied
von unserer lieben Mutter

Lucie Döring

geb. Klein

erfüllt uns und unsere Familien
mit großer Dankbarkeit.

Wir fühlen uns mitgetragen durch
die wunderschönen Blumen und Kränze,
durch Briefe und Zuwendungen,
durch jeden Händedruck und
jedes Gespräch.

Wir danken besonders für die würdevolle
Gestaltung der Trauerfeier durch das
Bestattungshaus Nöbel sowie Pfarrer Tschöpe.

Im Namen aller Angehörigen
**Sohn Daniel Döring
Tochter Mirjam Stange-Döring**
Oschatz, im November 2023

BESTATTUNGSHAUS NÖBEL



DANKSAGUNG
In Liebe und Dankbarkeit haben wir
Abschied genommen von Frau

Marianne Linhart

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen
Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden
für die entgegengebrachte Anteilnahme
herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt dem Diakonischen
Seniorenpflegeheim „Helene Schweitzer“,
dem ambulanten Hospizdienst Oschatz,
Herrn Pfarrer Jochem und der Trauerhilfe Wünsche.

In Dankbarkeit
Familie Linhart
Kreischa, im Oktober 2023

Trauerhilfe Wünsche



DANKSAGUNG

*Niemals geht man so ganz,
irgendwas von dir bleibt hier,
es hat seinen Platz immer bei uns.*

Nachdem wir unsere liebe Mutsch,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Marga Bäger

zur letzten Ruhe gebettet haben,
möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten für die erwiesene
Anteilnahme recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt
der Palliativstation der Collm klinik Oschatz,
Frau Pfarrerin Linke und der Trauerhilfe Wünsche.

In liebevoller Erinnerung
**Deine Töchter Roswitha und Iris
im Namen aller Angehörigen**

Borna, im November 2023

Trauerhilfe Wünsche



Zurück bleiben Trauer, Verzweiflung,
Tränen und die Fragen nach dem
Warum. Wir nehmen Abschied von

Manfred Pfund

* 28.06.1950 † 26.10.2023

Er wird immer in unseren Herzen
bleiben.

In stillem Gedenken

**seine Jutta
seine Tochter Doreen mit Olaf
und Tim
seine Tochter Mandy mit Sandro
und Ben
seine Tochter Michaela mit Dirk
und Janine
im Namen aller Angehörigen**

DU FEHLST.

*Zwischen Ankunft und
Abschied ist
uns eine begrenzte
Zeit gegeben,
die wir erfüllen können
mit Liebe,
aber nicht anhalten
und verlängern.*

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung erfolgt
im engsten Familienkreis.

Oschatz, Calbitz und Lüppa, im Oktober 2023

HORN BESTATTUNGEN



DANKSAGUNG

Wer ihn gekannt, weiß, was wir verloren!

Tief bewegt von der großen Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen
und Geldzuwendungen, stillen Händedruck sowie letztes ehrendes
Geleit zum Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater
und Schwiegervater, besten Opa und Uropa, Schwager und Onkel,
Herrn

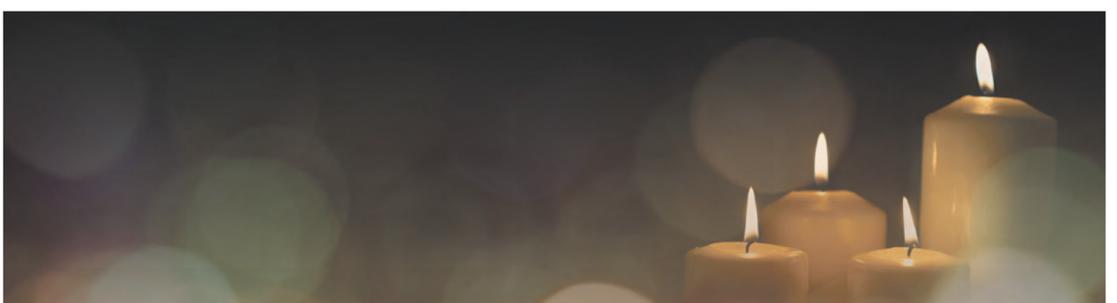
Manfred Thomas

ist es uns ein Herzensbedürfnis, auf diesem Wege allen Verwandten,
Freunden, Bekannten, Nachbarn und dem FSV Wacker Dahlen
ganz herzlich zu danken. Besonderer Dank gilt Herrn Dr. Klemens
Donaubauer und seinem Praxisteam, dem Pflegedienst Kollrich,
dem Blumenhaus am Markt, Herrn Pfarrer Riese für seine
tröstenden Worte sowie dem Bestattungshaus Horn für die
hilfreiche Unterstützung.

In Liebe und Dankbarkeit:
**seiner Ehefrau Christa
im Namen der Familie**

Dahlen, im Oktober 2023

HORN BESTATTUNGEN





Brigitte Moeßlang 80-jährig verstorben

Liebschützberger trauern um ihre rührige Bibliotheksleiterin

BORNA. Die Gemeinde Liebschützberg trauert um eine Persönlichkeit, die ihr Leben in den Dienst der Gemeinschaft stellte. Brigitte Moeßlang, die als „quirliche Powerfrau“ bekannt war, verstarb am 10. Oktober im Alter von 80 Jahren.

Brigitte Moeßlang war eine Frau, die sich von Herzen für ihre Mitmenschen einsetzte. Das Ehrenamt war für sie Ehrensache. In erster Linie war Brigitte Moeßlang als leidenschaftliche Bibliotheksleiterin bekannt. Sie führte die Gemeindebibliothek in Borna und die Schulbibliothek in Schönnewitz ehrenamtlich und mit ungeheurem Elan.

Doch sie beschränkte sich nicht darauf, bloß Bücher zu verwalten. Wenn jemand nicht in der Lage war, die Bibliothek zu besuchen, war Brigitte zur Stelle. Als ehemalige Lehrerin und Schulleiterin an der Liebschützberger Grundschule wusste sie, wie wichtig Bildung für Kinder ist. Deshalb organisierte sie regelmäßige Lesenachmittage für die Kleinen und hatte dabei stets ein besonderes Gespür im Umgang mit ihnen.



Auch als Rentnerin sprang sie stets ein, wenn in der Schule Not am Mann war. Selbst in anderen Grundschulen hatte sie vertretungsweise unterrichtet. Weiterhin betreute sie in ihrem Bereich die Kindertagesstätten in Wellerswalde und Schönnewitz. In der Kreisergänzungsbibliothek in Oschatz war sie regelmäßig zu finden, um die Wünsche ihrer großen und kleinen Nutzer nach Lesestoff zu erfüllen.

Hin und wieder kam es vor, dass Brigitte Moeßlang den Gottesdienst in der Gemeinde übernahm, wenn der Pfarrer einmal verhindert war. Aus der Gemeinde war sie nicht wegzudenken, brachte Ideen ein und setzte diese auch in die Tat um. Brigitte Moeßlang war eine treibende Kraft, die die Gemeinde mit Leben und Herz erfüllte. **KE**

Brigitte Moeßlang starb kürzlich im Alter von 80 Jahren.

Foto (Archiv): Christian Junze

Philokartisten treffen sich am Dienstag

Zu ihrem 151. Stammtisch kommen die Oschatzer Philokartisten am Dienstag, dem 7. November, um 19 Uhr im Café Wentzclaff am Neumarkt zusammen. Der Treff steht diesmal ganz im Zeichen der Oschatzer Ulanen und der

Militärgeschichte der Döllnitzstadt aus der Sammlung von Eckhard Thiem. Erstmals wird es beim Philokartisten-Stammtisch eine Versteigerung von Post- und Ansichtskarten zu dieser Thematik geben.

Grabgestecke selbst anfertigen

OSCHATZ. Das Trauercafé der Diakonie Oschatz-Torgau ermöglicht am Donnerstag, dem 9. November, die Anfertigung individueller Grabgestecke unter professioneller Anleitung. Eine Mit-

arbeiterin der Gartenbaumschule Müller unterstützt und berät bei der Bastelaktion mit Rat und Tat. Veranstaltungsort sind die Räumlichkeiten des ambulanten Hospizdienstes der Diakonie am

Kirchplatz 2 in Oschatz. Ein Unkostenbeitrag von fünf Euro ist vor Ort zu entrichten, die Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0151 17153463 oder per E-Mail an hospizdienst@dw-ot.de.

TRAUER

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Lebenspartnerin und Tante

Gisela Kliemt

geb. Wolff
* 30.06.1942 † 28.09.2023

In stiller Trauer
**Lebenspartner Franz Lammich
Nichte Gabi mit Peter und Familie
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17. November 2023, um 12:00 Uhr auf dem Friedhof in Oschatz statt. Wir bitten von Beileidsbekundungen am Grab Abstand zu nehmen.

HORN BESTATTUNGEN

*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden mich an dich erinnern, mich glücklich und
traurig machen und dich nie vergessen lassen.*

Ich nehme Abschied von meiner Mutti

Rena Funke

geb. Fürst
* 14.11.1948 † 26.10.2023

In lieber Erinnerung

Dein Sohn Jens
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17.11.2023, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Calbitz statt. Von Blumen - und Kranzspenden bitte ich abzusehen.

Schüttig Bestattungshaus Calbitz, im November 2023

*Gute Menschen gleichen
Sternen,
sie leuchten
noch lange
nach
ihrem
Erlöschen.*

DANKSAGUNG

*Was man tief in seinem Herzen trägt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.*

Ein herzliches Dankeschön sagen wir all denen, die in der schweren Stunde des Abschieds ihre Verbundenheit zum Ausdruck gebracht haben.

Danke all den Verwandten, Nachbarn, ehemaligen Kollegen sowie dem Feuerwehrverbund Mügeln.

Besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Nattermann und Frau Katscher vom Bestattungshaus.

In liebevoller Erinnerung
**Ehefrau Monika
Tochter Daniela mit Familie
Sohn Maik mit Familie**

Glossen, im November 2023 Bestattungshaus Katscher

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil
und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm
um ihn und sprach: „Komm heim.“*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Vater und Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater

Lothar Schulze

* 27.04.1940 † 27.10.2023

**Gisela Schulze
Pfarrer Gunther Schulze und
Dr. med. Meike Schulze
Heinrich Schulze und
Dr. med. Doreen Trebst
Ludwig Schulze und Liane Schumann
Albert Schulze
Fiete Schulze und Leonard Schulze**

Traueranschrift: Gisela Schulze, Kührener Straße 8, 04808 Meltewitz

Der Trauergottesdienst findet mit anschließender Beerdigung am Sonnabend, dem 04. November 2023, um 11:00 Uhr in der Kirche in Meltewitz statt.

HORN BESTATTUNGEN

*Große Liebe, herzliches Geben,
Sorge um uns, das war Dein Leben.*

DANKSAGUNG

In den schweren Stunden des Abschieds von unserer lieben Entschlafenen

Wella Altmann

haben wir viele unendlich liebevolle Worte und wohlthuende Anteilnahme erfahren. Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, von ganzem Herzen. Besonderer Dank gilt der Seniorenresidenz in Belgern, der Pfarrerin Frau Wetzler für die würdige Gestaltung der Trauerfeier, Herrn Martin Kunow für die musikalische Umrahmung und dem Bestattungshaus Eulitz.

In stiller Trauer
**Tochter Ines Gschwendtner
im Namen aller Angehörigen**

Beckwitz, im Oktober 2023
Bestattungshaus Elena Eulitz

DANKSAGUNG

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wieviel Freundschaft, Zuneigung und Achtung unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Ursula Krause

entgegengebracht wurde.

Wir bedanken uns auf diesem Weg bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn für die liebevolle Anteilnahme recht herzlich. Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Nicolle Kollrich, Herrn Pfarrer Riese für seine tröstenden Worte, der Familie Bode sowie dem Bestattungshaus Horn.

In Liebe und Dankbarkeit:
**Ihre Tochter Birgit mit Familie
Ihr Sohn Jörg
Ihr Sohn Udo mit Familie
im Namen aller Angehörigen**

*Das Herz einer Mutter denkt ein
Leben lang an Euch.
Es hält Euch die
Treue bis in alle
Ewigkeit.*

Großböhla, im November 2023
HORN BESTATTUNGEN

Brigitte Moeßlang

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

HERZLICH DANK

an alle, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

In stiller Trauer:
**Jens Martin
und Familie**

Ein besonderes Dankeschön geht an den Pflegedienst der Volkssolidarität Oschatz.

Borna, im Oktober 2023

Trauerhilfe Wünsche



Ingenieurkammer Sachsen feierte Jubiläum

OBERBÜRGERMEISTER SCHMIDT: Mit Städtebauprojekten zukunftsfähige Lebensräume schaffen



Rund 300 Teilnehmer folgten der Einladung der Ingenieurkammer Sachsen zum Ingenieurkammertag 2023 nach Oschatz. Foto: Thomas Malik

OSCHATZ. Am 19. Oktober folgten rund 300 Gäste der Einladung der Ingenieurkammer Sachsen zum diesjährigen Ingenieurkammertag in die Stadthalle nach Oschatz.

Ein wichtiges Datum für die Ingenieurkammer Sachsen: Vor 30 Jahren, am 19. Oktober 1993, veröffentlichte der Sächsische Landtag das Ingenieurkammergesetz, welches die rechtlichen Rahmenbedingungen für eine Ingenieurkammer als Körperschaft des öffentlichen Rechts schuf. Im Anschluss an den Ingenieurkammertag waren alle Anwesenden eingeladen, dieses Jubiläum gemeinsam zu feiern.

RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Kammerpräsident Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann eröffnete den Ingenieurkammertag. In seiner Eröffnungsrede legte er dar, welche Herausforderungen bereits von den sächsischen Ingenieuren gemeistert wurden und welche ihnen noch bevorstehen. Dabei seien vor allem der Klimawandel und die Bedrohungen der sächsischen Ingenieurlandschaft, wie zum Beispiel die Streichung der Mindestsätze der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) oder der sich weiter verschärfende Fachkräftemangel, zu nennen.

Staatsminister Thomas Schmidt lobte in seinem Grußwort die Zusammenarbeit mit der Ingenieurkammer Sachsen. „Als Kammer haben Sie 30 Jahre den Aufbau unseres Freistaates mit begleitet und unterstützt. Sie als Ingenieure haben mit Ihrer Kammer einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, dass Sachsen heute eines der wirtschaftlich stärksten und leistungsfähigsten Bundesländer ist. Dafür danke ich Ihnen im Namen der Sächsischen Staatsregierung!“

Im Grußwort der Stadt Oschatz bedankte sich Oberbürgermeister David Schmidt, dass Oschatz als Veranstaltungsort für den Ingenieurkammertag ausgewählt wurde. Auch abseits der Großstädte entstehen zukunftsfähige Lebensräume dank verschiedener Städtebauprojekte wie zum Beispiel dem O-Schatz-Park.

Den Grußworten folgte die Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung zwischen der Ingenieurkammer Sachsen und den Technischen Sammlungen Dresden. Museumsdirektor Roland Schwarz brachte in seinem Statement die Bedeutung der MINT-Förderung zum Ausdruck, welche durch gemeinsame Projekte wie dem Schülerwettbewerb Junior.ING oder dem Bildungsmakerspace MACHwerk vorangetrieben werden.

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums hielt Ehrenpräsident Prof. Dr. sc. techn. Reinhardt Erfurth eine Festrede, in der er auf das Wirken der Ingenieurkammer zurückblickte. Untermauert wurde sein Vortrag von einer umfangreichen Bilderpräsentation.

VERLEIHUNG VON WACKER-BARTH-MEDAILLE UND INGENIEURTALER

Die Wackerbarth-Medaille, die höchste Auszeichnung der Ingenieurkammer Sachsen, wurde in diesem Jahr an zwei Preisträger verliehen. Dr.-Ing. Albrecht Buttolo erhielt die Auszeichnung für sein Engagement für den Berufsstand der Ingenieure in seiner Funktion als Staatssekretär, später als Sächsischer Staatsminister des Inneren. Zudem wurde der ehemalige Vizepräsident der Ingenieurkammer Sachsen, Herr Dr.-Ing. Siegfried Schlott für sein langjähriges Engagement gewürdigt.

Außerordentliches Engagement im Ehrenamt würdigt die Ingenieurkammer Sachsen mit dem Sächsischen Ingenieurtaler. In diesem Jahr wurden Dipl.-Ing. (FH) Gerald Schäfer als ehemaliges Mitglied der Vertreterversammlung und Ing. Adam Vokurka Ph.D., Präsident des Tschechischen Verbandes der Bauingenieure (SSI), ausgezeichnet.

SCHWERPUNKTTHEMA KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Der zweite Programmteil widmete sich dem Thema Künstliche Intelligenz. In seiner Keynote nahm Prof. Dominik Bösl als führender Robotik- und KI-Experte die Teilnehmenden mit auf eine Reise durch die Geschichte der Innovationen. Diese zeige, dass jede neue Idee Zeit und Durchhaltevermögen erfordere, bevor sie akzeptiert werde. So verhalte es sich auch mit dem Thema KI, welches aktuell vor der Herausforderung stehe, den Sprung von der Forschung zur Integration in bestehende Prozesse und Arbeitsstrukturen zu schaffen. Die anschließende Podiumsdiskussion vertiefte das Thema mit dem Fokus auf „KI im Bauwesen“.

30 JAHRE INGENIEURKAMMER SACHSEN

Für den letzten Programmpunkt wurde Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH) Martina Ziegler auf die Bühne gerufen, die sich zum Jahresende in den Ruhestand verabschieden wird. Kammerpräsident Dr. Temann dankte der stellvertretenden Geschäftsführerin für 28 Jahre Engagement und Einsatz für die sächsischen Ingenieure. Anschließend lud er alle Anwesenden ein, den Abend bei Livemusik, einem Imbiss und guten Gesprächen ausklingen zu lassen.

Gold-gelbes DDR-Brötchen ist in Nordsachsen der Favorit

BÄCKEREIEN aus den Regionen Torgau und Oschatz unterzogen ihre Produkte einer Qualitätsüberprüfung

TORGAU/OSCHATZ. Es sind 31 Bäckereien, die in der Bäckereinigung der Kreise Leipzig Land und Nordsachsen sich organisiert haben. Die Mitgliedsbetriebe können seit dem Einheitsjahr 1990 ihr Backwerk – Brot, Brötchen und seit einigen Jahren auch Stollen – von Experten überprüfen lassen.

Kürzlich stand diese alljährliche Qualitätsüberprüfung durch das Deutsche Brotinstitut wieder an. 13 Innungsbäckereien nutzten in Torgau in den Räumen der Volksbank diese Möglichkeit, in einer öffentlichen Veranstaltung die Produkte unter die Lupe nehmen zu lassen. Brot ist und bleibt dabei das wichtigste Erzeugnis, das als Ware über den Ladentisch geht. Brot – ein Nahrungsmittel, das es Wissenschaftlern zufolge bereits seit 40 000 Jahren gibt.

WELTMEISTERLICHE ERFAHRUNG NUTZT HEIMISCHEN BÄCKERN

Prüfer um Bäckermeister Daniel Plum (30), der mit der Deutschen Nationalmannschaft auch Vize-Weltmeister ist, nahmen die Prüfungen vor. Er wurde von Brotspezialist Ricardo Fischer von der Innung unterstützt. Insgesamt stellten die 13 teilnehmenden Bäcker 95 verschiedene Brote und 53 Brötchen vor. Vorweg: Beim Brot wurde die Note sehr gut 81-mal vergeben, nur 14-mal ein „gut“. Bei den Brötchen bestanden mit „sehr gut“ 45 der eingereichten Backwaren. Acht wurden mit „gut“ benotet. Ein schlechteres Prädikat wurde nicht vergeben.

Bei der Prüfung geht es nicht nur um den Geschmack. Wichtig sind ebenso das Aussehen, Oberflächen- und Krusteneigenschaften, Lockerung und Krumenbild, Struktur und Elastizität sowie der Geruch. Sächsisches Brot zeichnet sich dadurch aus, dass es gut gesäuert und kräftig gesalzen ist, darüber waren sich die in Torgau bei der Prüfung vor Ort anwesenden Bäcker einig. Auch sächsische Brötchen haben gewissermaßen einen Eigengeschmack. Sie schmecken kräftig und sind gut ausgebacken wie einst die legendären DDR-Brötchen. Im Gegensatz zu Brötchen aus Süddeutschland ist der Roggenanteil höher, während Bäcker in Baden-Württemberg oder Bayern mehr helles Mehl verwenden.



Peter Wentzlaff mit seiner neuen Kreation, dem Brot „Alfred“, das er zur Prüfung vorstellte. Foto: Bärbel Schumann



Ricardo Fischer (l.) und Daniel Plum bei der Prüfung der Backwaren. 95 verschiedene Brote hatten sie in Torgau zu beurteilen. Foto: Bärbel Schumann



Ein Weizenbrötchen in zwei verschiedenen Farbgebungen. Kunden mögen beide. Foto: Bärbel Schumann

EIN PERFEKTES BRÖTCHEN IST ANSICHTSSACHE

Während der Prüfer in Torgau das Backwerk prüfte, wurde von den anwesenden Bäckern

auch darüber diskutiert, welche Erfahrungen sie hinsichtlich der Anforderungen an ein gutes Brötchen mit Kunden gemeldet haben. Bäckermeister Heiko Schröder aus Großtreben

sagt: „Eine karamellbraune Kruste ist den Kunden auch wichtig.“ Es gebe aber zwei Sorten: Die einen mögen diese Farbgebung beim ganzen Brötchen, während andere seitlich eine hellere Farbe bevorzugen. Warum? Weil so die Brötchen leichter aufgeschnitten werden können. Geschätzt wird auch ein Knackener der Kruste. Das hält bis zu sechs Stunden an. Ein guter ebenmäßiger Aufbund nach dem Backen, so der Fachbegriff für den Schnitt in die Oberfläche des Brötchens vor dem Backen, werde ebenso geschätzt.

Die meisten Kunden stünden auf den Klassiker, ein gelb-goldenes Weizenbrötchen. Dieser Auffassung schließen sich auch die Bäcker Peter Wentzlaff aus Sorntzig und Eberhard Starke aus Oschatz an. Ein Dauerbrenner sind diese auch als Doppelsemmel. Dinkel liege derzeit im Gesundheitstrend, auch in Kombination mit Möhren oder Joghurt und anderen Zutaten. „Jeder Kunde hat seinen eigenen Favoriten. Und das wechselt auch ab und an“, so ein Bäcker.

BROT OHNE HEFE NEU KREIER

Zu den deutschlandweit am meisten verkauften Broten gehört Roggenvollkornbrot, nicht nur in Sachsen und Mitteldeutschland, sondern auch an der Küste. Als Grund dafür gilt, dass es sich dabei um Bierregionen handelt. „Brot des Jahres 2023“ ist das Kürbiskernbrot. Es wurde im Januar auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin präsentiert, wo Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir den offiziellen Brotanschnitt vornahm.

Bei der Brotprüfung in Torgau wurde auch manche neue Kreation aus den Backstuben vorgestellt. Von der Bäckerei Starke kam ein XXL-Ciabattabrot. Riesig, wo ein Brot für ein Familienfest mit mindestens 20 Gästen ausreichen würde. Neu war auch „Alfred“ – ein Roggenvollkornbrot aus dem Backhaus Wentzlaff. Dessen Besonderheit: mit Natursauerteig gebacken, aber ohne den Einsatz von Hefe. „Wir hatten von Kunden immer wieder die Nachfrage nach Brot ohne Hefe und haben einfach darauf reagiert“, begründet Peter Wentzlaff die Neukreation.

STELLENMARKT

Zur Verstärkung unseres Büroteams suchen wir eine engagierte und hochmotivierte Bürofachkraft. Teilzeit möglich. Bewerbungen bitte per Mail an das Agrarunternehmen Oberhoff: d.oberhoff@oberhoff.com

Möchtest du in einem netten Team arbeiten, dann bewirb dich bei uns. Wir suchen **Mitarbeiter m/w/d für unsere Spielothek in Oschatz**
Tel.: 0177/3322292

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist eine Stelle in Vollzeit (39,0 Wochenstunden) als **Sachbearbeiter Allgemeine Verwaltung (m/w/d)** unbefristet im Zweckverband Beilrode-Arzberg zu besetzen.
Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie auf der Internetseite unter www.tazv-beilrode.de

Wir sind ein mittelständischer Familienbetrieb, der sich seit 33 Jahren mit dem Verkauf, der Vermietung & dem Service von Gabelstaplern und Lagertechnik beschäftigt. Wir sind im Großraum Torgau, Leipzig, Eilenburg und Umgebung tätig.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen **Verkäufer (m/w/d)** für Gabelstapler sowie **Elektriker, Kfz-Elektriker, Mechatroniker (m/w/d)** im Innen- und Außenendienst

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung an: **Stube GmbH, Augsbergweg 14+16, 56626 Andernach** oder einfach per Mail: stube@stube-stapler.de

Produktionsmitarbeiter im Sägewerk gesucht. Vollzeit. **HOLZBARAN GmbH**, Dresdner Str. 53, 04779 Luppau, Tel. 034361/51577

!Weibl. Verstärkung gesucht! Jeden Alters, guter Verdienst, bei freier Zeiteinteilung! **Tel. 0176/22 1522 12**

Spielhalle Torgau
Servicepersonal (m/w/d) für unseren Gästeservice in Teilzeit gesucht. Tel. Bewerbung unter 01520-864 5547 oder 0162/4260 307 mail@spielhalle-torgau.de **Güterbahnhofstraße 11 b**

Mit einer geschäftlichen Anzeige im **SONNTAGSWOCHENBLATT** **MACHEN SIE IHR UNTERNEHMEN SICHTBAR.**

- Karina Kirchhöfer, Tel. 0175 9361128, k.kirchhoefer@leipzig-media.de
- Romy Hofmann, Tel. 03435 976861, r.hofmann@leipzig-media.de

Die **Gemeinde Dreieide** hat zum nächst möglichen Zeitpunkt eine Stelle als **Sachbearbeiter (m/w/d)** zu besetzen.
Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite www.dreieide.de

PLUKON food group
Maschinen- und Anlageführer (m/w/d)
Plukon Döbeln GmbH
Die Plukon Food Group gehört mit europaweit 27 Standorten und mit insgesamt über 6.500 Mitarbeiter/-innen zu einem der größten und vor allem dynamischsten Akteure der Geflügelbranche. Mit großem Engagement und Einsatz entwickeln wir immer wieder neue trendige Geflügel- und Convenienceprodukte, die sowohl im Frische- als auch im TK-Bereich zum Lifestyle moderner Genießer passen. Für uns ist dabei entscheidend, dass es Mensch, Tier und Umwelt gut geht. Deshalb legen wir großen Wert auf innovative und tierfreundliche Aufzuchtssysteme sowie auf eine nachhaltige Produktion.
Für unser modernes Werk in Döbeln suchen wir verantwortungsvolle und verlässlichen Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d).
Das können Sie für uns tun:

- Bedienung von Maschinen
- Überwachung und Kontrolle der Verarbeitungsprozesse
- Einhaltung von Sicherheits- und Hygienemaßnahmen

Diese Qualifikationen sollten Sie mitbringen:

- Pünktlichkeit
- Lernbereitschaft und Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Erfahrungen in der Lebensmittelbranche wären von Vorteil, jedoch nicht erforderlich

Das können wir für Sie tun:
Wir bieten Ihnen einen spannenden und abwechslungsreichen Vollzeitjob. Bei uns erwartet Sie ein sicherer Arbeitsplatz in einem internationalen Umfeld mit flachen Hierarchien und vielen freundlichen Kolleginnen und Kollegen.
Wenn Sie Lust auf neue Herausforderungen haben, freuen wir uns, Sie kennenzulernen. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:
Plukon Döbeln GmbH
Hermann-Otto-Schmidt-Straße 7 | 04720 Döbeln
Telefon: 03431/738 140 | s.dubiak@plukon.de

Mach Deine Zukunft amtlich.

Ausbildung & Studium im Landratsamt Nordsachsen

Unsere Top Benefits

- Jobticket + Abschlussprämie
- 30 Tage Urlaub + Freistellung an Weihnachten & Silvester
- Sehr gute Übernahmechancen

Unsere Vielzahl an Benefits findet ihr auf unserem Karriereportal!

Duales Studium 2024 (m/w/d): Allgemeine Verwaltung, Vermögensmanagement (Immobilienwirtschaft)

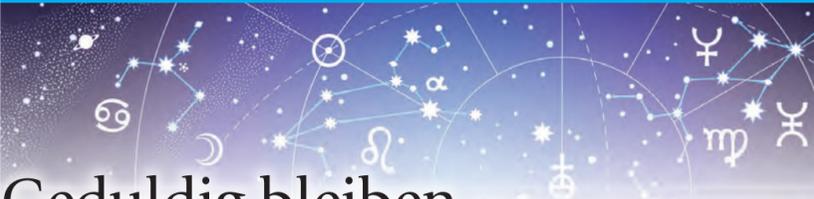
Ausbildung 2024 (m/w/d): Verwaltungsfachangestellte, Fachinformatiker, Straßenwärter

Bewerbungsfrist 31. Januar 2024

Regionshelden.de

MARKT AM SONNTAG

DER ASTROLOGISCHE BLICK IN DIE STERNE



Geduldig bleiben – und Gespräche führen!

Der astrologische Blick in die Sterne im **November** 2023

REGION. Dank der günstigen Verbindung von Uranus und Venus starten wir mit großen Hoffnungen auf einen Neuanfang in der Liebe in den neuen Monat, zumal die Venus im Skorpion steht und sie somit ganz spontan leidenschaftliche Gefühle entfachen kann. Hinzu kommt, dass sich bis 3. mit Jupiter und Sonne im Skorpion ein geradezu übergroßer Lebenshunger entwickelt, der unsere Erwartungen mächtig in die Höhe schraubt. Doch leider warnen Neptun und Venus um den 4. vor unerfüllbaren Sehnsüchten, um Enttäuschungen zu vermeiden. Kein Wunder, dass Uranus und Merkur bis 5. für nervliche Anspannung sorgen, was dazu führt, dass mancher nun vorschnell das Gespräch sucht. Insofern ist es wichtig, die Worte genau abzuwägen, um keinen Abbruch des Miteinanders zu provozieren. Denn um den 6. vertiefen Pluto und Venus wieder die Gefühle und erzeugen eine intensive Lebensfreude. Merkur und Neptun laden dabei

um den 7. zu einfühlsamen Gesprächen ein, und dank Plutos Einbindung um den 8. können wir tiefe Einblicke in das Geschehen erhalten. Wie schön, dass mit Venus' Wechsel am 9. in die Waage ohnehin das liebevolle Miteinander in den Vordergrund rückt. Und doch stellt sich um den 11. plötzlich eine gewisse Ernüchterung ein, denn Saturn und Merkur bedrücken das Gemüt und beschränken uns in der geistigen Beweglichkeit. Zudem ist praktisch ohne Vorwarnung vom 9. bis 13. allergrößte Vorsicht angezeigt, denn Mars und Uranus erzeugen eine enorme Impulsivität und mitunter heftige Auseinandersetzungen, in die auch der Neumond am 13. im Skorpion eingebunden ist, weshalb der Versuch eines harmonischen Neubeginns im Chaos enden würde. Und doch bietet sich trotz aller Tristesse ein Lichtblick. Denn dank Merkur und Venus können wir vom 11. bis 18. friedfertige Gespräche führen, um mit diplomatischem Geschick geeignete Lö-

sungen selbst für komplexe Probleme zu finden. Dazu schenken uns Mars und Neptun vom 14. bis 18. eine messerscharfe Intuition sowie ein starkes Mitgefühl. Diese positive Stimmung mündet vom 19. bis 23. dank Pluto und Mars in eine enorme körperliche Leistungsfähigkeit, wobei allerdings Saturn und Mars vom 22. bis 26. mächtig auf die Bremse treten und uns viel Geduld und Disziplin abverlangen. Am 27. müssen wir uns wegen Mars' Einbindung in den Vollmond in den kommunikativen Zwillingen auf emotional aufgeladene Wortgefechte einstellen. Insofern ist es umso wichtiger, dass wir uns eine gedankliche Klarheit über unsere Absichten verschaffen – damit wir die am 28. mit Neptun und Merkur angezeigten Missverständnisse elegant umschiffen können.

Ich wünsche Ihnen einen glücklichen November!

IHR ASTROLOGE VOLKER REINERMANN

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ ANGEBOTE

WOHNMOBILE/-WAGEN

Camper sucht ein Wohnmobil oder Wohnwagen 0152/25754905

KFZ GESUCHE

MOTORRÄDER/ZWEIRÄDER

Suche alle Simson Mopeds + Teile - Motorrad AWO EMW BMW MZ + Teile - Krause Duo Albatros - Trabant 500 600 + Teile - Blechschilder Hausrat Trödel - ge. Bargeld sofort v.O. 015771820438

WOHNMOBILE/-WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

TIERMARKT

Verk. reinrassige Jack Russel Welpen. Bei Abgabe entwürmt, geimpft u. gechippt. VB 820€, Tel. 0173 5624769

VERLOREN/GEFUNDEN

Schlüsselbund mit weißen Leder Taschen verbunden am Freitag 27.10. zw. Südring u. Post TG verloren bei Fund bitte melden Tel. 0162 6440982 Funderloh

Lokale Anzeigen

Orthopädische Maßschuhe, Einlagen, Schuhkorrekturen, Schuhreparaturen - Hausbesuche OSARA GmbH, Tel. 03421 72350

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENVERKAUF

ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

Dr. Jürgen Herzog Immobilien e.K.

Inhaber Patricia Melzig | 04860 Torgau | Breite Str. 6 | Tel. 03421 712829

Alle Kauf- u. Mietangebote aktuell - www.dr-herzog-immobilien.de Mahitzschen, 2R-Whg. in ländlicher Wohnlage, ca. 45 m², DG, Keller, STP

Neu für Verkäufer: wir vermitteln diskret an vorgemerkte Käufer!

RITTER IMMOBILIEN
Inh. Sabine Ritter - Tel.: 03421/710842
Ritterstr. 2 - 04860 Torgau
www.ritter-immobilien-torgau.de

Persönlich - Kompetent - Zuverlässig - Objektiv - Hilfreich

... und Ihr Ansprechpartner vor Ort, wenn es um den Verkauf oder Kauf einer Immobilie, sowie Landwirtschaftsflächen geht!

HAÜSER

SUCHEN SACHSENWEIT
für unsere vorgemerkten Kunden
Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen, Bauernhöfe, Wochenend- und Baugrundstücke in allen Preislagen.

landwirtschaftliche Flächen
(ab 2 ha) mit und ohne Hofstelle, auch verpachtet, Preise über Gutachterpreisen!

Ihr Angebot an
Joachim Rolke Immobilien GmbH:
oschatz@rolkeimmobilien.de oder
Lutherstr. 2a • 04758 Oschatz • Tel. 03435 90210
www.rolkeimmobilien.de

3 ZIMMER

Beilrode: helle, moderne 3-oder 4-RW, 60-83 m², ab 4,20 Euro/m² KM, zzgl. NK, Tel. 035386-22118 Mail: info@elb-auge-immobilien.de Montag-Freitag, 8-16 Uhr

MÖBEL/HAUSRAT

Paneele Carolina Pinie Echtholzfurnier, 6,76 qm, L 2.60 m, B 20 cm, 13 Stck, 60 EUR, Tel. 01525 6561 299

WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF

Drehchselbank gebr. 3 Geschwindigkeitsstufen, L 140 mm, B 45mm, mit Untergestell, incl. umfangr. Drehchselwerkzeug; 600 EUR; Tel.: 01525 6561 299

Werkstattöfen, Späneöfen, gebraucht, T 80 mm, B 40 mm, H 95 mm, 100 EUR, Tel.: 01525 6561 299

BEKANNTSCHAFT

SIE SUCHT IHN

symp. Witwe, 74J., 1.63m, mit Interesse f. Reisen, Kultur u. vieles mehr, su. ehrl. gepfl. Witwer 72-77J., NR/NT f. gemeins. Freizeitgest., Tel. 01575 8098778

ER SUCHT SIE

Hallo! Typ, 47 J., 184 cm, 95 kg, su. Frau, von 38 bis 52, Hobbys: Radfahren, Garten, Computer und Paddeln, Aktivitäten draußen, mit Freunden, bin humorvoll, fröhlich, unternehmungslustig, reiselustig, offen, neugierig und kreativ, humorvoll, fröhlich, sein, su. feste Partnerschaft, bitte m. Bild! Kontakt: Keine-wunschemailfrei@gmx.de

MARKTPLATZ

26er Damen Fahrrad mit 8 Gang Nabenschaltung Nabendynamo sehr guter Zustand für 180€ bei Interesse bitte anrufen Tel 01799357085

KUNST- UND SAMMLERMARKT

Antiquitäten am Schloss Torgau, Ingo Henjes, Ihr Fachmann für Nachlässe, Sammlungen und antike Einzelobjekte, Ankauf, Versteigerung, Wertgutachten, seriöse Bewertung u. a., 0172 3414054, info@antik-henjes.de

ANTIQUITÄTEN KÜHN kauft Möbel, Münzen, Silber, Porzellan, Uhren, Gemälde, Schmuck, Militaria, Spielzeug 03425 929524

DIENTSTLEISTUNGEN

Holztreppe, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel. 0048 60 3390538. Wir sprechen Deutsch.



Sie sucht Ihn

Katja, 30 Jahre, gutaussehende und hübsche Landwirtin. Ich suche nach Enttäuschung „Ihn“ bis Anfang 40, der wie ich nicht ständig Trübel braucht, sondern Häuslichkeit und Natur mit mir genießt. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Sonja, Ende 70 u. Witwe, hofft, dass Sie heute mal Zeit zum Lesen haben. Sie ist eine sehr charmante Frau mit bezauberndem, herzlichem Wesen u. e. positiven Lebensinstellung. Sonja liebt Bücher und Natur, Spaziergänge und ist e. erstklassige Hausfrau. Sonja ist keine gr. Reise-ante, sondern mag lieber Kurzurlaube. Wenn Sie auch den Lebensabend aktiv genießen und Freude an der Bewegung in der Natur haben, rufen Sie doch bitte gleich an über **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Ich heiße Claudia, bin schlank, habe blondes langes Haar, bin 32 Jahre, habe keine Kinder und bin ganz allein. Gern würde ich mich in den Armen eines lieben und verständnisvollen Mannes bis 48 Jahre geborgen fühlen. Nicht Reichtum ist mein Ziel, sondern Vertrauen und Zuneigung u. Liebe. Meine Interessen sind vielseitig, besonders mag ich Rad fahren und laufen, schwimmen, tanzen u. ich verreise gerne ans Meer o. in die Berge. Wollen wir unser Glück miteinander versuchen? Dann melde Dich bitte! **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Petra, 63 J., Witwe, ist schon seit längerer Zeit alleinstehend und sehr einsam. Sie ist häuslich, warmherzig u. hat eine schöne Figur und sieht sehr gut aus. Sie arbeitet in der Altenpflege, ist sehr gefühlvoll, agil, offen und ehrlich, mit eigenem Pkw mobil, völlig ungebunden und könnte einen Ortswechsel vornehmen. Sie sucht einen netten Herrn, den sie sehr verwöhnen und umsorgen möchte und mit dem sie den Herbst des Lebens gem. verbringen möchte. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Adelheit, 79 Jahre, eine zierlich schlanke, einsame Witwe, hat bis zur Rente als Apothekerin gearbeitet, ist ganz lieb und sucht einen netten, lieben Mann bis Ende 80 für schöne gemeinsame Stunden. Liebe die Natur, bin eine gute Hausfrau und tierlieb. Ich würde dich gerne mit meinem Auto besuchen und mich vorstellen. Rufe bitte an! **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Altenpflegerin, Anf. 50, Witwe, eine fleißige, liebevolle Frau, hübsch, ehrlich und zuverlässig. Ich liebe ein schönes Zuhause u. die Natur bei jedem Wetter. Welcher ehrliche Mann wagt nun über diese kleine Anzeige einen Neuanf.? Ich bin durch Rente und Einkommen unabhängig u. scheue keine Entfernungen und würde Sie gern besuchen kommen, damit wir alles besprechen können. Rufen Sie bitte gleich mal an über **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne! Melde Dich zum Glücklich sein!“ Jana, 35 Jahre, ledig, in der Pflege berufstätig, bin ganz lieb u. unkompliziert, bin keine Prinzessin, aber einfühlsam und charmant, treu und verführerisch. Wenn ich über eine Waldweise spazieren gehe, träume ich von der Liebe, dass jetzt eine zärtliche Hand sanft über mich streichelt. Mag Wochenendtrips, wir fahren auf ein Stadtfest oder wir knabbern unsere Brezel und Bratwurst bei mir zu Hause und dazu ein kühles Bier, zumindest für Dich. Ich möchte für Dich da sein und zusammenhalten. Ich wünsche mir ehrliche und treue Liebe und Leidenschaft. Ich suche einen ehrlichen, treuen, lieben Partner. Bitte ruf gleich an über **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Ich heiße Nadja, bin 42 Jahre, eine sehr attraktive Erzieherin, ledig und bin leider etwas schüchtern bei der Partnersuche und ich möchte nicht mehr länger allein sein. Ich suche deshalb auf diesem Weg e. netten Mann, zwecks fester Freundschaft. Ich hatte schon eine Anzeige aufgegeben, auf die sich aber leider keiner gemeldet hat. Ich bin nicht ortsgewunden und würde gern, wenn Du es wünschst, zu Dir ziehen. Nur Mut! Du wirst es sicher nicht bereuen. Ruf bitte an über **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Anwesen auf dem Land? Den Rest fürs Glück bringe ich mit! Katrin, 39 Jahre und schwarzes, langes Haar, natürlich hübsch, naturverbunden, tierlieb und von Beruf Gärtnerin - leider zurzeit arbeitslos, dafür nicht ortsgewunden. Ich suche Dich bis 55 Jahre, für immer. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Sabine ist eine einsame Witwe, 55/160, mit dunklem Haar und guter Figur. Sie ist eine gute Hausfrau, kocht gern und trotzdem fast verzweifelt, denn sie hat schon viel versucht einen lieben, einfachen Mann zu finden, aber alles war vergebens. - Hat sie mit dieser Anzeige Glück? Bitte rufen Sie gleich mal an! **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Bildhübsche Daniela, Mitte 40, mit zierlich schlanker Figur, liebevollem Lächeln, mit schulterlangem und blondem Haar, suche nach dem Mann, den ich verwöhnen kann. Bin sehr zärtlich, liebevoll und auch eine gute Hausfee. Von Beruf arbeite ich als Krankenschwester im Gesundheitswesen, ohne Schichten u. freue mich auf Dich. Bitte melde Dich gleich mal über **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Hannelore, M60/165, Witwe. Was mir fehlt, ist ein zuverlässiger u. lieber Mann wie Du, den ich verwöhnen darf und mit dem ich einfach alles teilen kann. Ich fahre Auto und Motorrad u. bin Naturfreund, liebe Gartenarbeit u. Musik, habe eine schöne Wohnung, würde bei Sympathie zu Dir ziehen. Bitte ruf gleich an! **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Ich bin Karin, 66/162, sehr einsam, nachdem meine Tochter nach einem Unfall verstorben ist. Bin eine zierliche, gutaussehende, lebenswerte, herzliche, volubisue Frau mit schöner Figur, eine gute Hausfrau, prima Kamerad, finanz. versorgt, trotz EFH nicht ortsgew., mit Auto und leider am Verzweifeln, denn ich habe diese Anzeige schon mal aufgegeben - kein Mann hat sich gemeldet. Wenn es doch noch einen netten Mann gibt, den ich liebev. umsorgen darf, dann melde Dich bitte. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Sympathie, Liebe und mehr! Er sucht Sie

Bildhübsche Fachärztin, 46 Jahre und braune lange Haare, schlank, sportliche Figur, habe es schon einmal mit einer Anzeige versucht und kein Glück gehabt. Ich würde gern einen soliden Mann bis Anfang 60 kennen lernen - damit meine Einsamkeit ein Ende hat. Rufe bitte gleich an - Du wirst bestimmt nicht enttäuscht sein. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Marion, 61 Jahre, eine attraktive u. jugendliche Witwe ohne Anhang, lebe ganz allein hier in der Gegend und möchte einen lebenswerten Mann treffen, d. auch eine ernsthafte Partnerschaft sucht, bin umzugsbereit und ich warte gespannt auf Ihren Anruf u. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Mich beeindruckt weder Geld noch sozialer Status. Wer mich liebt, schätzt mein großes Herz. Barbara, 59/159 und Altenpflegerin. Habe eine weiblich attraktive Figur, bin natürlich und fröhlich und nicht ortsgewunden und kann auch gern zu Dir ziehen und Dich bei all Deinen Zielen und Wünschen unterstützen. Ich lache gern und bin ehrlich, zärtlich und romantisch. Was ich nicht mag, ist schlechte Laune und Untreue. Möchte mit Dir zusammen die Abenteuer des Lebens bestehen. Lass uns die Zärtlichkeit der Nacht mit in den Tag nehmen, lass Du meine - unsere Träume Wirklichkeit werden! Ich mache alle spontanen Einfälle mit, darum ruf bitte gleich mal an, denn auf meine erste Anzeige hat sich niemand gemeldet. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Renate, 71/161, weibliche Figur, sehr gepflegt und auch warmherzig, ich habe meinen Mann 2 Jahre bis zum Tod gepflegt - aber ich kann nicht allein bleiben. Wünsche mir sehr einen ordentlichen Mann, Alter egal, zum Liebhaben und Verwöhnen. Würde Sie gerne spontan besuchen, damit wir alles besprechen können. Bitte melden Sie sich heute noch. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Rosi, 74 Jahre, hübsche und liebevolle Witwe, eine gute, fleißige Hausfrau und Köchin, bin ruhig und verständnisvoll, fahre gern mit meinem Auto. Nach dem Tod meines Mannes bin ich sehr einsam und alleine, wohne hier in der Gegend und würde mich gern bei Ihnen vorstellen. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Ich, Edelgard, 69/165, bin verwitwet, eine ländliche Frau, gesellig u. häuslich, handwerklich und im Haushalt gut drauf. Ich bin fröhlich, kann anpacken, bin natürlich, offen und treu. Wo ist ein lieber Mann, gern auch älter, der mit mir zusammen sein mag, reden, lachen, viel. auch mehr. Bitte beenden Sie meine Einsamkeit und rufen Sie schnell an! **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Junger Witwer, Jörg, 65/180, ist verzweifelt, da sich auf seine Anzeige bisher niemand gemeldet hat. Durch einen Unfall ist er leider EU-Rentner geworden, hat aber dadurch eine hohe Rente u. ist finanziell gut abgesichert. Er ist attraktiv, hilfsbereit und gepflegt, reist gerne mit seinem Pkw, ist handwerklich geschickt. Eine ehrliche Frau, Alter, Aussehen zweitrangig, wird ihn als einen liebevollen und charakterstarken Mann zu schätzen wissen. Bitte nur etwas Mut - Anruf über **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Andreas, 59/185, geschieden und Polizeibeamter, ein stattlicher Herr mit vollen und graumelierten Haaren, schlank und sportliche Figur, lebt in sicheren finanziellen Verhältnissen. Er ist charmant und feinfühlig, zuverlässig u. gepflegt, ehrlich, treu u. auch gewissenhaft. Bitte ruf an! **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Bin eine lieber Kuschelbär, Hannes, 33/183, schlank, dunkelblond, nettes Äußeres, treu, ehrlich u. ausgehlichen, Eigentumswohnung vorh., aber nicht zwangsläufig ortsgew. Suche e. nette Frau bis 36 J., die mit mir durch dick und dünn, geradewegs in eine gemeinsame Zukunft gehen will. Kinder sind kein Hindernis. Hast Du Interesse mich kennen zu lernen? Dann melde dich bitte! **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Als 82-jähriger Witwer, Herbert, ehemaliger lfd. Polizeibeamter, NR u. NT, noch leidenschaftlicher Autofahrer, bin ich Ihnen vielleicht etwas zu alt - das täuscht aber auf die Ferne! Ich bin aktiv, rüstig und junggeblieben und durch meine sehr gute Pension super versorgt, ich könnte mir ein tolles Leben gönnen. Aber es macht wenig Spaß so allein. Welche lebenswerte, natürliche Frau, gerne auch älter, denkt auch so und könnte Ihre Freizeit gemeinsam mit mir in unserer Freundschaft genießen? Suche aber vorerst nur eine Partnerschaft für schöne Unternehmungen und kein gemeinsames Wohnen. Wenn auch Sie Ihren Lebensabend noch sinnvoll gestalten wollen, dann rufen Sie bitte an! **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Julian, Mitte 30/187 cm, Optiker u. schlank, muskulös, dunkle Haare u. markantes Gesicht, gepflegte Hände, ein toller Mann. Ich bin gefühlvoll und zärtl., aufrichtig u. ehrl. und treu. Rufe an über **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Volker, Mitte 50 u. Projektmanager, sehr angesehen und vermögend. Ein zielstrebig u. attraktiver, großer Mann mit sanft blickenden Augen, charmantem u. gebildeten Wesen. „Der berufliche Fleiß hat zwar eine Zeit lang die Einsamkeit verdrängt, aber ich habe noch viel Gefühl zu geben. Wenn Sie ein liebevolles u. ehrliches Wesen besitzen und sich ein Leben an meiner Seite vorstellen könnten, dann rufen Sie bitte an.“ **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

„Dieses Kribbeln im Bauch, vertrauen, kuscheln, träumen, lachen und auffangen, überraschen, füreinander da sein - das mit jemandem zu teilen wäre toll!“ Lucas, 39/184, Unternehmer, freut sich sehr auf Dich. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Lachen ist für die Seele dasselbe wie Sauerstoff für die Lungen! Norbert, Dipl. Ing., 79 J., Witwer und ein großer städtischer Gentleman. Gerne würde ich mit Ihnen zusammen Reisen (gern auch USA, Südamerika...) und spontane Ausflüge mit dem Auto od. Wohnmobil unternemen (beides vorhanden) und Ihnen mein Herz schenken. Ich bin ein dynamischer, intelligenter, humorvoller u. zärtlicher Mann. Lieben Sie es auch sich vom Leben einfach treiben zu lassen? Ich bin eine reife und stimmige Persönlichkeit, mit Stärken und Schwächen und einer großen Portion Liebe im Herzen. Ich suche niemanden, um direkt zusammenzuziehen - keine Putzfrau und auch keine Köchin - sondern eine Frau, mit der ich die schönen Dinge des Tages genießen möchte. Evtl. den Sonnenuntergang am Meer erleben, glückl. sein, gem. Interessen, Veranstaltungen, Museen u. kulturelle Einrichtungen besuchen u. sich darüber austauschen - Anr. ü. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Ronny, 42/182 und als Bauunternehmer erfolgreich, sportlich u. blond mit blauen Augen, gutaussehend und treu, ist ein sympathischer, niveauvoller Mann, der nach einer großen Enttäuschung auf diesem Weg eine liebevolle Frau für e. tollen Neuanfang sucht. Lebe in sicheren u. geordneten Verhältnissen u. habe Interesse für Musik bei Kerzenschein u. Tanz, Reisen und Ausgehen. Lust auf mehr? Bitte ruf mich an! **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Hans, 75/180 u. Witwer... e. absoluter „Bilderbuchmann“, sehr attraktiv, mit männlicher Figur, aktiv, aufgeschlossen, mit jugendlichem Lächeln und angenehmen Auftreten. Ich bin finanziell gut versorgt, habe ein tolles Haus, ich reise gern, bin ein guter Koch und Weinkenner. Suche eine Dame mit Herz, die sich noch mehr vom Leben wünscht als das, was ist. Für ein diskretes Kennenlernen rufen Sie gleich an. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Maik, 52 J., habe schon genug Enttäuschung in der Liebe erlebt und bin deshalb sehr vorsichtig mit neuen Bekanntschaften. Da ich kein Draufgänger mit den üblichen Aufreibemethoden bin, suche ich eine wirklich nette Partnerin, der ein wenig ganzes Herz schenken möchte. Treue und Verständnis sind mir sehr wichtig! Ich kleide mich gern modisch, bin ehrgeizig, humorvoll, liebe Kinder, die Natur und vielleicht auch bald „dich“! Bitte rufe an über **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Facharzt, Mitte 40, groß und stattliche Figur, ledig. Bin lustig und humorvoll, charmant, liebe Reisen, Luxus- und Abenteuer-Urlaube in d. Riko-Cave-Höhlen auf Neuseeland (Google mal - ist wirtk. atemberaubend) und vor allem eine liebevolle Privatsphäre zu Hause. Ich bin ein dynamischer Mann, sportlich, gute Figur, gutaussehend (das entscheidest Du) und in besten finanziellen Verhältnissen. Bin spontan, begeisterungsfähig und dabei zärtlich, gefühlbetont und romantisch. Viell. bin ich für Dich Dein Märchenprinz, denn ich möchte Dich glücklich machen! Lass uns einfach ins Auto setzen u. ohne Ziel losfahren und dann wieder ruhig und glücklich zu Hause sein... und die Seele baumeln lassen, das „WIR-GEFÜHL“ erleben. Ruf bitte an! **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Lachen ist für die Seele dasselbe wie Sauerstoff für die Lungen! Norbert, Dipl. Ing., 79 J., Witwer und ein großer städtischer Gentleman. Gerne würde ich mit Ihnen zusammen Reisen (gern auch USA, Südamerika...) und spontane Ausflüge mit dem Auto od. Wohnmobil unternemen (beides vorhanden) und Ihnen mein Herz schenken. Ich bin ein dynamischer, intelligenter, humorvoller u. zärtlicher Mann. Lieben Sie es auch sich vom Leben einfach treiben zu lassen? Ich bin eine reife und stimmige Persönlichkeit, mit Stärken und Schwächen und einer großen Portion Liebe im Herzen. Ich suche niemanden, um direkt zusammenzuziehen - keine Putzfrau und auch keine Köchin - sondern eine Frau, mit der ich die schönen Dinge des Tages genießen möchte. Evtl. den Sonnenuntergang am Meer erleben, glückl. sein, gem. Interessen, Veranstaltungen, Museen u. kulturelle Einrichtungen besuchen u. sich darüber austauschen - Anr. ü. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Tobias, 47 Jahre u. Polizist, ein einfühlsamer Mann mit ausgeglichenem Wesen, groß u. gutaussehend, kinderlieb, sportlich u. vielseitig interessiert, leider sehr früh verwitwet. Vermisse so sehr das Wichtigste im Leben, eine aufgeschlossene u. treue Partnerin mit Herz und viel Humor an meiner Seite. Bitte ruf an! **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Heinz-Jürgen, 72/179 u. Unternehmer/Privatier, jugendl., vital und gutaussehend, volles Haar mit grauen Schläfen, lustig und männlich, guter treuer Charakter, musisch und kulturell interessiert, ein Mann mit Format, Humor und einem charmanten Lächeln. Ich möchte e. lieben Dame den Zweiten Frühling schenken. Bitte melden Sie sich gleich ü. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Einen großen Blumenstrauß möchte ich Dir schenken, Du musst Dich nur melden! Ich habe nun ein Jahr auf den Zufall gewartet! Thomas, 49/183, Meisterausbildung und als lfd. Angestellter tätig, sieht gut aus, möchte Dich treffen und Hand in Hand durchs Laub laufen, mag Luxus und einfache Dinge... **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Liebe unbekannte Frau! Ob ich Sie bitten darf, sich einmal mit mir zu treffen? Ich heiße Andreas, bin verwitwet, Anfang 60 und arbeite als Polizeibeamter in leitender Stellung, bin gepflegt, anständig und ehrlich u. liebe Musik, Spaziergänge, reise und tanze gerne und suche keine Versorgung, sondern eine nette Frau, die Verständnis für meine Arbeit hat. Ich hatte schon einmal eine Anzeige aufgegeben, auf die hat sich leider niemand gemeldet. Wer braucht mich? Eigener Pkw ist vorhanden. Rufen Sie an über **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Schöne Gespräche bei einem Glas Wein - das mag Martin, 70/180/80, erfolgreicher und bekannter Unternehmer und charmanter Großjüngentyp und Macher, verwitwet. Ein aktiver u. jünger aussehender Akademiker, mehrsprachig und mit eigener Yacht, sehr attraktiv mit Stil und Gefühl. Er sucht eine agile und aktive Partnerin, die Natur und Reisen mag u. sich für Kultur, Weltgeschehen und Umwelt interessiert. **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Jürgen, Witwer, ehem. Offizier, jetzt Pensionär, 68/186, ein vorzeigbarer, sympathischer Witwer mit attraktiver Figur und offener, herzlicher Wesensart. Ich habe keine finanz. Sorgen, doch was nützt das alles, wenn eine geliebte Partnerin fehlt. Ich fahre Auto u. Motorrad, bin vielseitig interessiert, naturverbunden und auch kulturell interessiert. Welche niveauvolle Dame traut sich und ruft an? **FSK GmbH, Tel. (035386) 159790.**

Freizeit

Aufgepasst! Bei der **Freizeitservice K&K GmbH** findest du alles, um deine Freizeit mit fantastischen Abenteuern zu füllen! Vom entspannten Ausflug bis zur Aktivwanderung ist garantiert alles dabei. Natürlich bist du während unserer Veranstaltungen in bester Gesellschaft und wer weiß - vielleicht ergibt sich sogar eine interessante Freundschaft!
Tel. 0391-55686115
www.freizeitservice-k-und-k-gmbh.de

Sichere Winterruhe für den Garten

POLIZEI RÄT ZU VORKEHRUNGEN, die Einbrechern Zeit kosten



Im Herbst endet die Gartensaison. Die nunmehr verwaisten Lauben und Bungalows geraten nun wieder ins Visier von Dieben. Schon mit einfachen Vorkehrungen lassen sich Einbrüche erschweren, informiert die Polizei.

REGION. Das Gartengrundstück dient vielen Menschen als ein Ort der Erholung und Entspannung nach Feierabend oder am Wochenende. Mitunter werden die kleinen Bungalows und Gartenhäuser sehr gut ausgebaut, wohnlich hergerichtet und mit reichlich Inventar ausgestattet. Damit sind sie für Diebe ein „lukratives Tatobjekt“, zumal die Gartenhäuser und Anlagen, gerade in den Wintermonaten,

nicht ständig bewohnt sind. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 4663 Diebstahlsdelikte in Kleingartenanlagen, Gartenlauben und Bungalows registriert. Der Schwerpunkt liegt dabei im Bereich des Diebstahls unter erschwerten Umständen – die umgangssprachlichen Einbrüche – mit 3813 Fällen. An einfachen Diebstahlhandlungen gab es 850 Fälle im Kontext. In der Mehrzahl wurden

Werkzeuge aller Art, wie zum Beispiel Brech-, Schneid-, Sägewerkzeuge und Bohrmaschinen entwendet. Aber auch Haushaltszubehör, Pflanzen, Gartengeräte, andere elektrische Geräte und alkoholische Getränke waren „beliebtes“ Diebesgut. Der polizeilich registrierte Schaden belief sich im Jahr 2022 auf circa 1,8 Millionen Euro. Fast 24 Prozent der angezeigten Fälle wurden aufgeklärt, die Polizei

konnte dazu 508 Tatverdächtige ermitteln. In acht von zehn Fällen hatten diese die deutsche Staatsbürgerschaft.

Generell schlagen Diebe das ganze Jahr über zu, im Jahr 2022 war der Monat mit den meisten registrierten Diebstahlhandlungen der Dezember (482 Fälle), und im Juni wurden die wenigsten Diebstahle (288 Fälle) angezeigt. Darum sollte man immer und zu jeder Jahreszeit Maßnahmen ergreifen, um Einbrechern das Handwerk zu legen und sein Eigentum zu sichern, rät die Polizei.

Was Diebe nicht haben, ist Zeit. Je mehr Zeit während einer Diebstahlhandlung vergeht, umso größer ist das Risiko, dabei entdeckt und erwischt zu werden. Immerhin blieben rund 27 Prozent der registrierten Diebstahlsdelikte in Kleingärten, Lauben und Bungalows im Versuch stecken.

Um für die Zeit, in welcher der Garten nicht ständig bewohnt oder genutzt wird, besser gewappnet zu sein, empfiehlt die Polizei:

- ▶ Verwenden Sie in allen Türen fachgerecht eingebaute Zylinderschlösser und Sicherheits-schließbleche. Fenster sollten durch nachrüst- und abschließbare Fenstergriffe sowie mittels Zusatzriegel gesichert werden.
- ▶ Alle Fenster der Gartenlaube beziehungsweise des Bungalows sollten bei längerer Abwesenheit von außen vollflächig mit einer massiven Voll- oder Schichtholzplatte abgedeckt werden. Die Befestigung erfolgt am Fensterrahmen mit durchgehenden stabilen Gewinde-Rundkopf-Schrauben.
- ▶ Geben Sie den Tätern keine Hilfsmittel an die Hand. Verschießen Sie alle Gartengeräte und Werkzeuge sorgfältig. Auch Einsteighilfen, wie Leitern und Ähnliches, sollten weg- oder angeschlossen werden.
- ▶ Schalten Sie, wenn möglich, bei den Außensteckdosen den Strom ab.
- ▶ Eine weit verbreitete Unsitte ist das Deponieren von Not-schlüsseln unter Fußbrettern, in Dachrinnen oder unter Blumenkästen. Die Täter kennen alle diese Verstecke.
- ▶ Entfernen Sie im Herbst alle wertentwertenden technischen Geräte und Gegenstände aus Bungalow oder Laube und lagern Sie diese an einem sicheren Ort. Außen sichtbar angebrachte Dinge wie SAT-Schlüsseln, Antennenanlagen aber auch teure Terrassenmöbel sollten abgebaut beziehungsweise weggeräumt werden.
- ▶ Auf der Internetseite <https://www.k-einbruch.de/> erhalten Sie zahlreiche Tipps und Hinweise zur Sicherung Ihrer Wohnung, diese können Sie auch auf Ihre Gartenlaube oder Ihren Bungalow anwenden.
- ▶ Organisieren Sie eine funktionierende Nachbarschaftshilfe, getreu der Devise: „Vorsicht! Wachsame Nachbar!“ Tauschen Sie Adressen und Telefonnummern zur gegenseitigen Information aus.
- ▶ Achten Sie bei Kontrollgängen in der kalten Jahreszeit auch auf die Nachbargrundstücke. Gibt es ungewöhnliche Veränderungen oder Vorkommnisse? Wenn Sie Opfer eines Einbruchs geworden sind: ▶ Verständigen Sie sofort die Polizei!

▶ Nehmen Sie keine Veränderungen vor Ort vor, räumen Sie nicht auf!

▶ Verwischen Sie keine Spuren, wie beispielsweise Schuhabdrücke in der Erde oder im Schnee.

▶ Weisen Sie bei der Anzeigenaufnahme auf offensichtliche Veränderungen durch den Einbrecher hin.

▶ Erstellen Sie eine Liste mit den entwendeten Gegenständen und notieren Sie den entsprechenden Wert.

▶ Informieren Sie Ihre Versicherung. „Es gibt viele Tipps und Kniffe, wie sich jeder Gartenfreund mit einfachen Mitteln, die nicht viel kosten, vor Einbrechern schützen kann. Sie müssen Ihre Laube deshalb zu keiner Festung ausbauen“, teilt die Polizei mit. Ratschläge und Praxistipps enthält die vom Landeskriminalamt Sachsen herausgegebene Broschüre „Wie kann man Gartenlauben und Bungalows vor Einbruch schützen?“ Diese ist unter anderem in der Polizeilichen Beratungsstelle in Leipzig-Pausdorf in der Schongauerstraße 13 erhältlich. Hier können sich Interessierte zudem über wirksame Schutzmaßnahmen informieren. **Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 0341 9604-951 oder per E-Mail an prae.pd-l@polizei.sachsen.de möglich.**

▶ Nehmen Sie keine Veränderungen vor Ort vor, räumen Sie nicht auf!

▶ Verwischen Sie keine Spuren, wie beispielsweise Schuhabdrücke in der Erde oder im Schnee.

▶ Weisen Sie bei der Anzeigenaufnahme auf offensichtliche Veränderungen durch den Einbrecher hin.

▶ Erstellen Sie eine Liste mit den entwendeten Gegenständen und notieren Sie den entsprechenden Wert.

▶ Informieren Sie Ihre Versicherung. „Es gibt viele Tipps und Kniffe, wie sich jeder Gartenfreund mit einfachen Mitteln, die nicht viel kosten, vor Einbrechern schützen kann. Sie müssen Ihre Laube deshalb zu keiner Festung ausbauen“, teilt die Polizei mit. Ratschläge und Praxistipps enthält die vom Landeskriminalamt Sachsen herausgegebene Broschüre „Wie kann man Gartenlauben und Bungalows vor Einbruch schützen?“ Diese ist unter anderem in der Polizeilichen Beratungsstelle in Leipzig-Pausdorf in der Schongauerstraße 13 erhältlich. Hier können sich Interessierte zudem über wirksame Schutzmaßnahmen informieren. **Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 0341 9604-951 oder per E-Mail an prae.pd-l@polizei.sachsen.de möglich.**

▶ Nehmen Sie keine Veränderungen vor Ort vor, räumen Sie nicht auf!

▶ Verwischen Sie keine Spuren, wie beispielsweise Schuhabdrücke in der Erde oder im Schnee.

▶ Weisen Sie bei der Anzeigenaufnahme auf offensichtliche Veränderungen durch den Einbrecher hin.

▶ Erstellen Sie eine Liste mit den entwendeten Gegenständen und notieren Sie den entsprechenden Wert.

▶ Informieren Sie Ihre Versicherung. „Es gibt viele Tipps und Kniffe, wie sich jeder Gartenfreund mit einfachen Mitteln, die nicht viel kosten, vor Einbrechern schützen kann. Sie müssen Ihre Laube deshalb zu keiner Festung ausbauen“, teilt die Polizei mit. Ratschläge und Praxistipps enthält die vom Landeskriminalamt Sachsen herausgegebene Broschüre „Wie kann man Gartenlauben und Bungalows vor Einbruch schützen?“ Diese ist unter anderem in der Polizeilichen Beratungsstelle in Leipzig-Pausdorf in der Schongauerstraße 13 erhältlich. Hier können sich Interessierte zudem über wirksame Schutzmaßnahmen informieren. **Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 0341 9604-951 oder per E-Mail an prae.pd-l@polizei.sachsen.de möglich.**

▶ Nehmen Sie keine Veränderungen vor Ort vor, räumen Sie nicht auf!

▶ Verwischen Sie keine Spuren, wie beispielsweise Schuhabdrücke in der Erde oder im Schnee.

▶ Weisen Sie bei der Anzeigenaufnahme auf offensichtliche Veränderungen durch den Einbrecher hin.

▶ Erstellen Sie eine Liste mit den entwendeten Gegenständen und notieren Sie den entsprechenden Wert.

▶ Informieren Sie Ihre Versicherung. „Es gibt viele Tipps und Kniffe, wie sich jeder Gartenfreund mit einfachen Mitteln, die nicht viel kosten, vor Einbrechern schützen kann. Sie müssen Ihre Laube deshalb zu keiner Festung ausbauen“, teilt die Polizei mit. Ratschläge und Praxistipps enthält die vom Landeskriminalamt Sachsen herausgegebene Broschüre „Wie kann man Gartenlauben und Bungalows vor Einbruch schützen?“ Diese ist unter anderem in der Polizeilichen Beratungsstelle in Leipzig-Pausdorf in der Schongauerstraße 13 erhältlich. Hier können sich Interessierte zudem über wirksame Schutzmaßnahmen informieren. **Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 0341 9604-951 oder per E-Mail an prae.pd-l@polizei.sachsen.de möglich.**

▶ Nehmen Sie keine Veränderungen vor Ort vor, räumen Sie nicht auf!

▶ Verwischen Sie keine Spuren, wie beispielsweise Schuhabdrücke in der Erde oder im Schnee.

▶ Weisen Sie bei der Anzeigenaufnahme auf offensichtliche Veränderungen durch den Einbrecher hin.

▶ Erstellen Sie eine Liste mit den entwendeten Gegenständen und notieren Sie den entsprechenden Wert.

▶ Informieren Sie Ihre Versicherung. „Es gibt viele Tipps und Kniffe, wie sich jeder Gartenfreund mit einfachen Mitteln, die nicht viel kosten, vor Einbrechern schützen kann. Sie müssen Ihre Laube deshalb zu keiner Festung ausbauen“, teilt die Polizei mit. Ratschläge und Praxistipps enthält die vom Landeskriminalamt Sachsen herausgegebene Broschüre „Wie kann man Gartenlauben und Bungalows vor Einbruch schützen?“ Diese ist unter anderem in der Polizeilichen Beratungsstelle in Leipzig-Pausdorf in der Schongauerstraße 13 erhältlich. Hier können sich Interessierte zudem über wirksame Schutzmaßnahmen informieren. **Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 0341 9604-951 oder per E-Mail an prae.pd-l@polizei.sachsen.de möglich.**

▶ Nehmen Sie keine Veränderungen vor Ort vor, räumen Sie nicht auf!

▶ Verwischen Sie keine Spuren, wie beispielsweise Schuhabdrücke in der Erde oder im Schnee.

▶ Weisen Sie bei der Anzeigenaufnahme auf offensichtliche Veränderungen durch den Einbrecher hin.

▶ Erstellen Sie eine Liste mit den entwendeten Gegenständen und notieren Sie den entsprechenden Wert.

▶ Informieren Sie Ihre Versicherung. „Es gibt viele Tipps und Kniffe, wie sich jeder Gartenfreund mit einfachen Mitteln, die nicht viel kosten, vor Einbrechern schützen kann. Sie müssen Ihre Laube deshalb zu keiner Festung ausbauen“, teilt die Polizei mit. Ratschläge und Praxistipps enthält die vom Landeskriminalamt Sachsen herausgegebene Broschüre „Wie kann man Gartenlauben und Bungalows vor Einbruch schützen?“ Diese ist unter anderem in der Polizeilichen Beratungsstelle in Leipzig-Pausdorf in der Schongauerstraße 13 erhältlich. Hier können sich Interessierte zudem über wirksame Schutzmaßnahmen informieren. **Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 0341 9604-951 oder per E-Mail an prae.pd-l@polizei.sachsen.de möglich.**

▶ Nehmen Sie keine Veränderungen vor Ort vor, räumen Sie nicht auf!

▶ Verwischen Sie keine Spuren, wie beispielsweise Schuhabdrücke in der Erde oder im Schnee.

▶ Weisen Sie bei der Anzeigenaufnahme auf offensichtliche Veränderungen durch den Einbrecher hin.

▶ Erstellen Sie eine Liste mit den entwendeten Gegenständen und notieren Sie den entsprechenden Wert.

▶ Informieren Sie Ihre Versicherung. „Es gibt viele Tipps und Kniffe, wie sich jeder Gartenfreund mit einfachen Mitteln, die nicht viel kosten, vor Einbrechern schützen kann. Sie müssen Ihre Laube deshalb zu keiner Festung ausbauen“, teilt die Polizei mit. Ratschläge und Praxistipps enthält die vom Landeskriminalamt Sachsen herausgegebene Broschüre „Wie kann man Gartenlauben und Bungalows vor Einbruch schützen?“ Diese ist unter anderem in der Polizeilichen Beratungsstelle in Leipzig-Pausdorf in der Schongauerstraße 13 erhältlich. Hier können sich Interessierte zudem über wirksame Schutzmaßnahmen informieren. **Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 0341 9604-951 oder per E-Mail an prae.pd-l@polizei.sachsen.de möglich.**

▶ Nehmen Sie keine Veränderungen vor Ort vor, räumen Sie nicht auf!

▶ Verwischen Sie keine Spuren, wie beispielsweise Schuhabdrücke in der Erde oder im Schnee.

▶ Weisen Sie bei der Anzeigenaufnahme auf offensichtliche Veränderungen durch den Einbrecher hin.

▶ Erstellen Sie eine Liste mit den entwendeten Gegenständen und notieren Sie den entsprechenden Wert.

▶ Informieren Sie Ihre Versicherung. „Es gibt viele Tipps und Kniffe, wie sich jeder Gartenfreund mit einfachen Mitteln, die nicht viel kosten, vor Einbrechern schützen kann. Sie müssen Ihre Laube deshalb zu keiner Festung ausbauen“, teilt die Polizei mit. Ratschläge und Praxistipps enthält die vom Landeskriminalamt Sachsen herausgegebene Broschüre „Wie kann man Gartenlauben und Bungalows vor Einbruch schützen?“ Diese ist unter anderem in der Polizeilichen Beratungsstelle in Leipzig-Pausdorf in der Schongauerstraße 13 erhältlich. Hier können sich Interessierte zudem über wirksame Schutzmaßnahmen informieren. **Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 0341 9604-951 oder per E-Mail an prae.pd-l@polizei.sachsen.de möglich.**



Der größte Feind des Einbrechers ist Zeit. Ist das Eindringen mit besonders großem Aufwand verbunden, bleibt es oft beim Einbruchversuch.

KULTURHAUS TORGAU
02.03.2024 Samstag
Einlass: 19.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr
Preise: 36,00€ (erhöhter Abendkassepreis)
Vorverkaufsstellen:
 Kulturhaus Torgau • Torgau-Informationencenter • Torgauer Zeitung • Reisebüro Jaich in Herzberg • Wochenkurier Bad Liebenwerda • Oschatzer Allgemeine Zeitung • SZ-Treffpunkt Riesa • LVZ Eilenburg & Borna • Fremdenverkehrsbüro Wurzen • TUI TRAVEL Star • Tourist Information Delitzsch • Reisen & Service Döbeln • Reservix • CTS-eventim • alle bekannten Vorverkaufsstellen
Veranstalter: stagediver event GmbH, Grimmaische Straße 82, 04720 Döbeln
TICKETHOTLINE: 0 34 21 / 90 35 23

KULTURHAUS TORGAU
26.01 FREITAG 2024
Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Preis: 42,50€ (Erhöhter Tageskassenpreis)
Tickets:
 Kulturhaus Torgau, Rosa-Luxemburg-Platz 16 • Torgauer Zeitung, Eibstraße 1-3 • Oschatzer Allgemeine Zeitung, Seminarstraße 2 • Tourist-Information Delitzsch, Schloßstraße 31 • Reservix • CTS-eventim • in allen bekannten Vorverkaufsstellen
Hotline: 03 421 / 90 35 23
Veranstalter: stagediver event GmbH, Grimmaische Str. 82, 04720 Döbeln

Hast du ein Kissen?

KUSCHELALARM BEIM KISSENKONZERT am 17. Dezember im Kulturhaus Torgau



Carsten Schmelzer, Diane Weigmann und Tobias Weyrauch sind 3Berlin. Das Trio lädt am 17. Dezember zur musikalischen Kissen-schlacht ins Kulturhaus Torgau ein.

TORGAU. Fast jedes Kind und jeder Erwachsene besitzt es: das Kissen. Doch völlig unterschätzt und unbeachtet fristen Kissen eher ein trauriges Dasein. Meist liegen sie zerknautscht auf dem Bett unter Decken. Oder sie warten – fein säuberlich auf Tagesdecken drapiert – reglos den ganzen Tag auf ihren nächtlichen Einsatz. Dabei sind Kissen eigentlich sehr fröhliche, kuschelige Zeitgenossen, die sich auch perfekt als wilde Fluggeschosse eignen. „Wir finden: Kissen haben es verdient, ihre Talente unter Beweis zu stellen“, sagen die drei Musiker und Komponisten von 3Berlin.

3Berlin treten an, die kuscheligen Wonneproppen aus den Kinderbetten der Nation zu retten und ihnen das zu bieten, was sie verdienen: Eine Show nur für sie, eine musikalische Liebeserklärung an diese so wichtigen Wegbegleiter jedes Kindes und Erwachsenen. Herzliche Umarmungen, wilde Kissentänze, tollkühne Luftnummern und kuschelige Kissenschlachten gehören dazu und lassen das Kissenkonzert von 3Berlin am Sonntag, dem 17. Dezember,



Carsten Schmelzer, Diane Weigmann und Tobias Weyrauch sind 3Berlin. Das Trio lädt am 17. Dezember zur musikalischen Kissen-schlacht ins Kulturhaus Torgau ein.

im Kulturhaus Torgau zu einem echten Erlebnis werden. Los geht's um 16 Uhr.

Tickets sind erhältlich über das Internet auf www.kulturhaus-torgau.de sowie telefonisch unter 03421 903523.

Ab sofort bis zum 13. November 2023
LVZ-Auktion.de
 Jetzt mitbieten, persönliche Highlights sichern und bis zu 60% sparen.
Viel Glück beim Ersteigern!
DU BIST DER HAMMER!
START!
 Der Countdown läuft.
 Bis zu **60%** sparen!
 LEIPZIGER VOLKSZEITUNG (LVZ)